

Goldberg-Haynaüer

H 3309 E

Heimat-Nachrichten

Monatsschrift des Altkreises Schönau a.K. · Mitteilungsblatt der Heimatvertriebenen
des Kreises Goldberg/Schlesien · Bekanntmachungen der Heimatkreisbeauftragten

Herausgeber und Verleger: H.-D. Bittkau · Hannover · Tel. (05 11) 58 12 20
Postanschrift: Postfach 68 01 55 · 30607 Hannover



3

15. März 94
45. Jahrgang

Das malerische Gräfrath ist ein romantischer Stadtteil in Solingen.
Beim Heimatkreistreffen wird am Freitag, 13. Mai 1994, zu einer Stadtrundfahrt eingeladen, die unter dem Titel »Solingen stellt sich vor« steht. Unser Bild zeigt einen Blick auf den Marktplatz von Gräfrath.

Bild: Jutta Graeve

Solingen rüstet zum 20. Heimattreffen

Ein Bericht von Jutta Graeve

Zum 20. Mal lädt die Patenstadt Solingen zum Heimatkreistreffen am 14. und 15. Mai in die Klingenstadt ein. Zur Vorbereitung dieses Treffens kamen am 18. Februar die Heimatkreisbeauftragte Renate Boomgaarden-Streich, der Ortsbeauftragte der Kauffunger Walter Ungelenk, der stellvertretende Landesvorsitzende der Landsmannschaft Schlesien in Nordrhein-Westfalen, Martin Schubert und als Vertreter der Stadt Solingen Oberamtsrat Erwin Kohnke und der Sachbearbeiter für Patenschaftsfragen Wolfgang Görke zusammen. Mit dabei auch die Goldberg-Haynauer Heimatnachrichten.

Dabei standen zwei Punkte des Treffens besonders im Mittelpunkt der Beratungen. Einmal soll der Bunte Abend am Sonntag etwas anders gestaltet werden. Das schlesische Liedgut soll mehr in den Mittelpunkt treten, dabei werden die Besucher zum Mitsingen aufgefordert, ein kleiner Führungschor wird nicht aus einem renommierten Chor zusammengestellt, sondern aus einem Kreis ehemaliger Goldberger Pennäler, die aber noch durch weitere Stimmen ergänzt werden können. Wichtig dabei ist es, daß alle Besucher des Bunten Abends mitsingen sollen, denn die Pflege des schlesischen Liedgutes soll für alle eine Freude sein. Damit soll auch des Kaufungers Horst Pinkawa gedacht werden, der als Bundeschorleiter des Allgemeinen Deutschen Sängerbundes schon 1992 solch ein offenes Singen zugesagt hatte, dann aber wenige Tage vor dem 19. Heimatkreistreffen verstarb.

Das zweite Angebot betrifft unsere Patenstadt. Unter dem Motto »Solingen stellt sich vor« bietet die Stadt Solingen am Freitagnachmittag eine Stadtrundfahrt mit dem Besuch des Klingenmuseums, des schönen alten Stadtteils Gräfrath und der Gedenkstätte des Deutschen Ostens in Schloß Burg an. Hier werden die Glocken aus Breslau und Danzig eine kleine Gedenkminute einläuten, so ist es jedenfalls vorgesehen, wenn nicht wieder ein unerklärlicher Defekt sie schweigen läßt wie bei der Feierstunde am Volkstrauertag. Diese Stadtrundfahrt soll am Freitag, dem 13. Mai von 14.00 bis 18.00 Uhr stattfinden. Dafür ist eine Anmeldung erforderlich. Die Erweiterung des Wochenendes in der Stadt Solingen bietet sich an, da durch das verlängerte Wochenende mit dem Himmelfahrtstag am Freitag der Hauptverkehr auf den Straßen vorbei sein wird.

Sonst bleibt die Programmgestaltung ähnlich wie bei den bisherigen Treffen. Am Sonntagabend ist der Konzertsaal von 13.00 Uhr an geöffnet, am Sonntagvormittag und Sonntagvormittag wird wieder ein Busverkehr zum Stadtarchiv angeboten, das an diesen zwei Tagen Archivmaterial des Patenkreises ausstellt. Um 19.00 Uhr beginnt der Bunte Abend, die Conference übernimmt wieder Martin Schubert.

Für Musik sorgt die Florian-Band, das Singen der schlesischen Lieder wird die Band, aber auch eine Akkordeonspielerin begleiten. Die Stadt Solingen wird als »Gastgeschenk« allen Teilnehmern ein



Zur Vorbereitungsphase für das 20. Heimatkreistreffen kam ein »kleiner Festausschuß« im Solinger Rathaus zusammen. Unser Bild zeigt von links: Walter Ungelenk, Ortsvertrauensmann der Kauffunger, Kreisbeauftragte Renate Boomgaarden-Streich, Oberamtsrat Erwin Kohnke, der stellv. Landesvorsitzende der Landsmannschaft Schlesien in Nordrhein-Westfalen Martin Schubert und Wolfgang Görke, Sachbearbeiter für Patenschaftsfragen in Solingen. Und natürlich waren mit dabei die Goldberg-Haynauer Heimatnachrichten.

kleines Liederbüchlein mit schlesischen Liedern überreichen, damit die Besucher Text und Noten der Lieder, die mitgesungen werden, vorliegen haben.

Die Jugendgruppe der Solinger Volkstanzgruppe Pommern wird ihre fröhlichen Tänze zeigen und Solinger Flair bringt die Tanzgruppe Funkengarde Blau-Weiß in den Abend. Schlesische Mundartvorträge werden zum Lachen anregen und dazwischen werden gemeinsam schlesische Lieder gesungen. Wer die Florian-Combo

noch vom letzten Mal her kennt, weiß, daß auch vergnügt getanzt werden kann.

Am Sonntagmorgen ist der Konzertsaal ab 9.00 Uhr geöffnet. Es gibt Gelegenheit zum evangelischen sowie katholischen Gottesdienstbesuch. Um 11.00 Uhr beginnt die Feierstunde mit Grußworten des Oberbürgermeisters Gerd Kaimer und der Heimatkreisbeauftragten Renate Boomgaarden-Streich. An dieser Feierstunde sollten alle Besucher des Heimattreffens teilnehmen, da durch sie wir Schlesier



Vor zwei Jahren mit mäßigem Erfolg ausprobiert, soll es diesmal besser klappen: »Ein gemeinsames Singen schlesischer Lieder mit Teilnehmern am Heimatkreistreffen. – Für Musik sorgt wieder die Florian-Combo, den Führungs-Chor stellen ehemalige Goldberger Pennäler.



Trotz des Wochenendes, an dem eigentlich städtische Angestellte keinen Dienst haben, wird das Stadtarchiv mit der ostdeutschen Heimatstube wieder geöffnet haben. Ein Busverkehr bringt Sonnabendnachmittag und Sonntagvormittag Besucher vom Konzerthaus in die Gasstraße. Dafür Dank an die Leiterin Dr. Alwine Poensgen.

Bilder: Jutta Graeve

Erinnerungen an schlesisches Dorfleben

Gerhard Janek, Sohn eines schlesischen Dorfschullehrers und Ehemann der Goldberglerin Rosemarie Hoffmann hielt seine Jugenderinnerungen fest. Sie flatterten jetzt auf unseren Schreibtisch und da das Dorf Kasawe vielen schlesischen Dörfern gleicht, wollen wir seine Erinnerungen in kleinen Geschichten aufgeteilt unseren Lesern vorlegen. Wir hoffen, Sie haben ebenso viel Spaß daran wie wir in der Redaktion der Goldberg-Haynauer Heimatnachrichten.

Winter im schlesischen Dorf

Nicht nur in der Landwirtschaft war man in Schlesien auf den Dörfern vorwiegend vom Wetter abhängig. Die Winternächte waren sehr lang. In den spärlich erleuchteten Räumen hockte man dicht um den Kachelofen zusammen, bis einer nach dem anderen in seiner Kammer verschwand. Es gab kein Fernsehen, kein Radio, kein Kino oder Theater, kein Hallenbad und was uns heute sonst noch geboten wird. Bei dem schlechten Licht strengte auch das Lesen sehr an.

Draußen war alles tief verschneit, Kälte von minus 20 bis 30 Grad kam vor, Schneeräumer gab es nicht. Der Briefträger blieb oft aus, also gab es keine Briefe und Zeitungen. Kasawe hielt dennoch keinen Winterschlaf. Schon früh um sechs Uhr, noch im Finstern, flackerte eine Kerze im Schulhaus. Die Frau Lehrer machte im Kachelofen des Klassenzimmers das Feuer an. Um acht Uhr kamen die ersten Schulkinder angestapft.

Für die Bauern war auch keine Ruhezeit. In den Scheunen lagerte noch das Getreide voll mir Ähren. Es gab noch keine Mähdrescher, auch keine Dreschmaschi-

nen. Die vollen Garben wurden auf der Tenne ausgebreitet und mit Dreschflegeln gedroschen, was sich im Dorf ganz lustig anhörte: Klipp, klapp, klopp . . . im Dreier- oder Vierertakt. Im Schuppen lagerten viele Geräte, die überholt werden mußten, manches wurde in die Schmiede gebracht.

Im Winter nahm der Gänsebestand noch den Festtagen beträchtlich ab. Auf jedem Hof verblieben etwa drei bis vier gesunde Gänse und ein starker Ganter zur Aufzucht der nächsten Generation. In der Vorratskammer der Bäuerin hatte sich eine beträchtliche Menge Gänsefedern angesammelt, die jetzt aufgearbeitet werden mußten. Die Daunen sollten ausgelesen, die restlichen Federn von den Kielen gelöst werden. Man nannte es das Federnschleifen, eine Arbeit, zu der mehrere Leute erforderlich waren. So gingen in den Wintermonaten die Bauerfrauen reihum von Hof zu Hof, um gemeinsam die weiße Ernte zu veredeln.

Das verlief meistens sehr gemütlich, man war mal beisammen, ganz unter sich, ohne Männer, was im Jahresablauf nicht so oft möglich war. Der Dorftratsch hatte Hochsaison: „Wißt'er schon? Hot er schon gehiert?“ Der Nachtwächter soll Hunde fangen, schlachten und essen. Hundefett soll gut sein für die Lungen. – Die Frau Lehrer hat sich auf dem Heimweg vom Lehrervergnügen mitten in der Nacht zwischen den verschneiten Gleisen der Kleinbahn das Bein gebrochen! In Garuschke hat sich der alte Bloy mit Salzsäure qualvoll das Leben genommen!

So saßen sie friedlich am großen Tisch in der Küche vor dem Federberg und schlissen. Die Bäuerin brachte zwi-

Bekennnis zu unserer Heimat bekunden, gleichzeitig aber auch der Stadt Solingen unseren Dank für ihre treue Patenschaft ausdrücken können.

Nun noch einige organisatorische Angaben:

Zur Stadtrundfahrt »Solingen stellt sich vor« ist eine Anmeldung erforderlich, die bis zum 28. April unter der Telefonnummer 02 12 / 2 90 21 00 (Kohnke) oder 02 12 / 2 90 22 23 (Görke) erfolgen kann. Auch über Telefax ist eine Anmeldung möglich: 02 12 / 2 90 21 09 oder unter Stadt Solingen - Rathaus, Cronenberger Str., z. Hd. Herrn Wolfgang Görke. Treffpunkt für diese Stadtrundfahrt ist der Parkplatz des Rathauses in der Cronenberger Straße um 14.00 Uhr.

Die einzelnen Ortsvertrauensleute werden gebeten, Ortsschilder für die Tische mitzubringen, damit sich die Besucher schneller informieren können, wo ihre Nachbarn von einst sitzen.

Das genaue Programm veröffentlichen wir in der nächsten Ausgabe der Heimatnachrichten. Der Eintritt bleibt bei 3,- DM, Zimmerbestellungen können nach dem Hotel-Verzeichnis vorgenommen werden.

schendurch Kaffee und Kuchen, eine Flasche Korn wurde auch kaltgestellt.

Da gab es doch einmal im Dorf einige Halbwüchsige, die der Hafer gestochen hatte. Sie gingen im Finstern mit einer Leiter zur Scheune, holten aus dem Strohdach schlafende Sperlinge heraus und steckten sie in ein weißes Leinensäckel. Plötzlich erschienen sie beim Federnschleifen, hielten geschwind das offene Säckel in den Federhaufen, ein Aufschrei, Sperlinge flogen, Federn flogen im Raum herum, es »schneite« in alle Ecken. Die unerkannten Täter aber konnten in diesem Durcheinander leicht die Flucht ergreifen, während das Gekreische und Geschimpfe der Frauen wohlthuend in ihren Ohren klang. Das gab wieder Gesprächsstoff für viele Schleißabende.

Endlich wieder erschienen!

Das Neueste aus Runxendorf!

Ludwig Manfred Lommel, der unvergessene Humorist aus Schlesien, ist nun wieder auf zwei Tonbandkassetten zu hören. U. a. mit »Ärger mit dem Finanzamt«, »Pauline als Sekretärin«, »Neugebauer am Fahrkartenschalter«, »Pauline lernt Schwimmen«, »Dr. Paul Neugebauer hat Sprechstunde« u.v.a.m.

Diese beiden Kassetten können Sie ab sofort bestellen. Der Zweierpack kostet 32,- DM plus Porto u. Verp.

Zu beziehen durch Ihre
**GOLDBERG-HAYNAUER
 HEIMATNACHRICHTEN**
 -Abt. Buchversand -
 Postfach 68 01 55, 30607 Hannover

Der Geist im Kavalierberg



Goldberger Bergknappen um 1000 – 1300.

Zu der Zeit, als noch Edelmetall im Goldberger Kavalierberg gefunden wurde, lebten viele Bergleute in der damals noch kleinen Stadt. Sie verdienten recht wenig an den Schätzen, welche sie aus dem Berg schlugen.

Eines Tages jedoch hatte einer der Knappen eine ergiebige Goldader entdeckt. Er verriet keinem seiner Kumpel etwas von dem kostbaren Fund, denn er wollte ihn für sich allein gewinnen. So erhoffte er, seiner Familie ein besseres Leben bieten zu können. Es kam die Zeit, daß des Bergmanns Töchterlein zur Kommunion gehen sollte, nur fehlte es wieder einmal am nötigen Geld. Daraufhin entschloß er sich, seinen Schatz zu bergen.

Eines Tages war es dann soweit. Nach einer Schicht, als alle Kumpel aus dem Schacht ausgefahren waren, schlich sich der Bergmann heimlich zu seinem Goldfund. Aber wie erstaunte er, als sich plötzlich vor ihm eine Kluft auftat, welche er bisher noch nie gesehen hatte. Ging es hier mit rechten Dingen zu? Sein Geleucht brachte die Felswände, welche über und über mit Edelmetall bedeckt waren zum Glitzern und Gleißeln. Der Schatzsucher

raffte voller Gier zusammen, was er nur immer fassen und tragen konnte. Erst als sein Wams prall gefüllt war, gab er sich mit seinem Bergraub zufrieden. Nun wollte er so schnell wie möglich wieder ins Freie gelangen – aber vergeblich. Er lief und lief und verirrt sich immer mehr in den unterirdischen Höhlen, doch er fand den Ausgang nicht wieder. Seine Familie vermißte den Vater schon bald; am nächsten Tag war Kommunion.

Eine Gruppe von Bergknappen fuhr noch einmal in den Schacht ein, um nach dem verlorenen Kameraden zu sehen. Man suchte in allen Nischen und Ecken, aber die Mühe war vergeblich. Der Bergmann wurde nie wieder gefunden.

Seit diesem Geschehen hatten es die Goldberger Bürger mit einem Berggeist zu tun. Immer zu Zeiten der Kommunion vernahm man im Kavalierberg ein ständiges Rumoren. War es der verschollene Goldgräber, der dort sein Unwesen trieb und dessen Geist nicht zur Ruhe kam?

(Auszug aus einer Chronik, von Ilse Schlotte geb. Hochmuth, Pilgramsdorf, nacherzählt).

lag, nein, stand dort auf dem Kopf. Das Vorderteil hatte sich in den Acker gehohrt, Rumpf und Hinterteil mit Seitenruder ragten in die Luft. Dicht am Flugzeug lagen wie aneinander gereiht die fünf Insassen – alle tot! Die Unglücksstelle war im weiten Umkreis von Feuerwehrmännern aus den umliegenden Dörfern Gröditzberg, Georgenthal und Wilhelmsdorf abgesperrt. Immer Ostern muß ich an diese Tragödie denken und sehe es heute noch im Geiste vor mir.

Was war geschehen? Es hieß, diese JU 88 kam aus Breslau und wollte nach Gotha in Thüringen. Im dichten Nebel flog sie mit einer Tragfläche an den äußersten Turm der Burg und stürzte ab. Außer den vier Mann Besatzung soll der Fünfte ein Urlauber gewesen sein, der bei dieser Gelegenheit schnell zu Hause sein wollte. Alle fünf kamen nun so tragisch um ihr junges Leben. Karfreitag vormittag sind wir

**Liebe
Heimatreunde!**

Wegen des **Solinger Treffens vom 14. bis 15. Mai 1994** erscheint die Mai-Ausgabe bereits am 10. 5. 1994. Anzeigenschluß für Beiträge und Gratulationen der Mai-Ausgabe ist der **18. April 1994**.

**Ihre
Heimatsnachrichten**

Ein schlesisches Lied

Wie schien läßt sich's derheeme
eim weecha Grase ruh'n,
wie nicka zengs die Beeme:
Ruh' aus, ruh' aus, mei Suhn!
Der Pusch is weit und kühle,
a rechtes Summerhaus,
die ale Kloppermühle
mäht sich nie aus.

Und Kinder hoot's und Kalbla
und Schafla weiß und groo,
und Sperliche und Schwalbla
und Blümla, Blümla oo.
Schnieweiße Gansla gackern
uf griener Wiese har,
die Pauern gieh'n und ackern
lang naus und quar.

Ich hoa ei fremda Ländern
mich reichlich imgesahn,
is mer, ich koans nich ändern
nischt droa, nischt droa gelan!
Woas die durt draußa macha,
macht mich dohier nich fruh!
Hurch, wie die Schwalbla lacha,
die wissas juh!

Diesen Beitrag sandte uns **Frau Charlotte Seidel geb. Friebe, 83064 Raublingk, Kufsteiner Str. 28.** Sie schreibt dazu, *et* sie dieses Lied 1936 mit ihrem Bruder **Erich Friebe** an einem schlesischen Heimaabend in Riemberg vorgetragen hat.

Es war vor 50 Jahren

Ostern 1944, oder genauer Gründonnerstag. Vielleicht erinnern sich einige Georgenthaler noch daran. Dieser Gründonnerstag 1944 war ein neblig-grauer Tag, die Gröditzburg im Nebel eingehüllt. Da ging es wie ein Lauffeuer durch das Dorf: „Hinter dem Dorf ist ein Flugzeug abgestürzt!“

Natürlich war es für uns Kinder »die Sensation« in dem sonst so stillen Tal am Gröditzberg. Am Nachmittag zogen wir, die Jungen aus der Nachbarschaft und ich, los, um dieses Geschehen anzusehen. Auf dem Feld hinter dem Gröditzberg, gleich unterhalb der Burg in Richtung Wilhelmsdorf, sahen wir das Unglück. Eine JU 88

Jungen noch mal zur Unglücksstelle, dort war aber alles schon beseitigt.

In den Heimatnachrichten Nr. 43/3, Seite 35, vom 15. 3. 1992 und Nr. 43/10, Seite 149, vom 15. 10. 1992 wird vom Fliegerhorst Seifersdorf berichtet. meine Vermutung heute nach so vielen Jahren ist, daß diese Unglücksmaschine nicht aus Breslau kam, sondern eine JU 88 vom Fliegerhorst Seifersdorf war. Vielleicht ist sogar dem Verfasser des Artikels in Nr. 43/3 vom März 1992, Herrn Horst Stern aus 58640 Iserlohn, Ossenkämpers Ufer 7, oder einem seiner Fliegerkameraden dieses Unglück noch in Erinnerung.

Ja, so haben sich manche Geschehnisse aus Kindheitstagen für ewig im Gedächtnis eingepreßt und vielleicht erfahren wir noch, ob es ein Flugzeug aus Seifersdorf war.

Helmut Fabig
(früher Georgenthal)

01844 Neustadt/Sachs., Fr.-Engels-Str. 14

Die Angst um den Osterstriezel

von Edith Eckert-Engelmann,
85521 Ottobrunn, Lersner 12

Striezel, zu Ustern goab's Quoarkstriezel, zum Erntedank an urdentliche Putterstriezel und zu Weihnachta natürlich Moo-striezel ...

Gründonnerstich 1942: O gruube Nut! Doas woar nämlich dar Tag, wu die Mutt'l immer en'n Usterstriezel machte, oaber heuer? Heuer loag se mit Fieber eim Bette und kunde partout nich uffstiehn. Der Dukter woar schunt doogewast und hoatte woas vo Influenza gefoaselt. Ar hoatte ooch eene Medizin uffgeschriebe, und außerdem hoatte ar gemeent, ma selde fer kurze Zeit doas Fanster öffnen, die Luft sei bazillengeschwängert. Ich wußte zwoar nich, woas doas woar, oaber ich machte is Fanster uuf.

Mit dam Rezepte ging ich dann ei die Oaptheke. Die Koatzbache hoatte Huuchwasser, doas woar um die Joahreszeit nischt neues, is poassierte foast oalle Joah-

re, die Leute meenta, die Schnieschmelze hoat eigesetzt. Voo oalla Berga runder, über jedes Reenla liefa klennere und grisere Bächla. Is sull'n ooch schunt Leute ertrunka sein, mitta eim Durfe, unter anderm der Herr Kanter, dar koam aus dem »Goldenen Frieden« und soll wuhl dem Weine a bissla zu siehr zugesproacha hooan. Jedenfoalls hoatte ar die Stroaße mit der Bache verwechselt.

Na gutt – meine Gedanka woar'n ja immer noch beim Usterstriezel. Ob ich mich vielleicht salber amoal versuchte! Die Mutt'l kánn mer ju vum Bette aus oalles soan und ich tát's schien oabwiega. – Ich woar noch nich lange derheeme, do klopp-te jemand oan die Türe. Is woar die Ulke-Briefträgerin; sie hoatte a Paketla underm Oarme und meente, ich sálde 30 Pfennige zurechtmacha. Is Portmonai loag eim Küchaschranke, doas wußte ich und bezahlte au glei. Doas Päckla woar woahrhaftig oan meine Mutt'l gericht't. Oals Oab-sender loas ich Berta Geisler. Die Tante? Wie koam denn die derzune uns woas zu schicka? Sie woar zwoar die Poatatante vo meim Bruder, aber wenn dar Geburtstag

hoatte, oder zu Ustern oder zu Weih-nachta, do schickte se meistens ihra Moan mit 'm Roade oder mit 'm Pfordeschlieta, denn se wohnta ja bluuß drei Dörfer wet-ter – ei Röverschdorf. Die Tante woar nich asu gutt zu Fusse, deswágen machte dar Onkel oalle Botagänge. Ich láte der Mutt'l doas Paketla uff's Bette. Die meente bluuß: „Mach's ock uff“. Natürlich durf-ten die Schnüre nich zerschnieta warn, je-der Knota mußte schien uufgeknippelt warn, denn is woar Krieg und Bindfoaden woar teuer. ...

Ich ploatzte baale ver Neugier. Endlich hoatte ich die Prozedur hinger mir. Zum Vorschein koam a herrlicher Usterstriezel! Na, die Freede! Fünf Eer hoatte die Tan-te eigebacka, ees loag naberm andern. Zum Vorschein koam ooch noch a Brief. Ei dam schrieb se, doab mir oach nich sellda biese sein, doab's diesmoal keene Schukloada-Usterhoasa gáb, oaber die Zuckermarka müßt se sich uffspoarn fer ihre Urlauber, und der Onkel tát eim Bet-te liega – mit Influenza ...

Fazit: Wenn die Not am größten ist, ist Gottes Hilfe am nächsten!

Die Glocke von Alzenau

Die Goldberg-Haynauer Heimatnachrichten berichteten in einer ihrer Ausgaben im vergangenen Jahr von den Glocken in Alzenau und veröffentlichten ein Bild von dem Tag, an dem die Glocken aufgezogen wurden. Hierzu schreibt uns Arthur Jungnickel:

Die Alzenauer Glocke hängt heute in der Kirche der evangelischen Kirchengemeinde Mühlen am Neckar. Als die Glocke in Alzenau aufgezogen wurde,

schlug sie ans Mauerwerk und erhielt einen Sprung. Deshalb wurde sie nur bei großen Anlässen geläutet. Als die Eltern von Arthur Jungnickel nach Alzenau zogen, setzte sich seine Mutter dafür ein, daß die Glocke immer geläutet wurde.

Arthur Jungnickel schrieb an den Pfarrer von Mühlen und bat um Auskunft, wie die Glocke nach Mühlen gekommen ist. Pfarrer Gerhard Fischer schlug im Pfarrarchiv nach:

Die evangelische Kirchengemeinde Mühlen hat im II. Weltkrieg zwei ihrer drei Glocken abliefern müssen, sie kamen nicht mehr zurück. Im Jahr 1952 beschloß der Kirchengemeinderat, die verbliebene d"-Glocke aus dem Jahr 1928 durch zwei

weitere Glocken wieder zu einem Dreier-Geläut zu ergänzen.

Die Kirchenleitung bot der Kirchengemeinde Mühlen die Alzenauer Glocke als Leihglocke an und erbat dafür ein Opfer von 795,60 DM. Eine weitere Glocke mit dem Ton c" wurde 1952 zusätzlich gegossen. Der Sprung in der Leihglocke, die den Ton a' hat, wurde autogen geschweißt.

Im Herbst 1952 wurden die beiden zusätzlichen Glocken angebracht und zusammen mit der neuen Glocke begann die Alzenauer Glocke am 21. September 1952 ihren Dienst in Mühlen im Dreiergeläut, dessen Fundament sie nunmehr bildet.

Wir freuen uns an ihr bis heute, schließt der Brief von Pfarrer Fischer.



Die Kirche von Alzenau. – Bild: Artur Jungnickel, Dalbker Str. 89 a, 33813 Oerlinghausen.

Frühlingszauber

Ein Frühlingstag wie ein Gedicht,
der Wind, er streichelt mein Gesicht,
nur Glanz und Farben um mich her,
ich lieg' in einem Blumenmeer.
Die Vögel zwitschern in der Luft,
ich atme süßen Frühlingsduft,
warm scheint die Sonne auf mich nieder,
es duftet nach Jasmin und Flieder.
Die fleißigen Bienen und die Hummeln
sich auf den bunten Blüten tummeln.
Der Zippelbach, er plätschert leise
in seiner altvertrauten Weise
und an des nahen Waldes Rand
ein kleines scheues Rehlein stand.

Oh, wundersame Einsamkeit,
nur Ruhe um mich weit und breit.

Sanft Nebel in die Wiesen steigt,
der Tag sich seinem Ende neigt.
Bald strahlt vom hohen Himmelszelt
der Sternlein Glanz auf unsere Welt,
und auch des Mondes Silberschein
hüllt die geliebte Heimat ein.

Vergangen sind längst Zeit und Raum,
es war ja nur ein Kindheitstraum.

Charlotte Gülzow Kügler
Mai 1993

Aus den Heimatgruppen

Heimatgruppe Goldberg in Bielefeld

Am 13. Februar 1994 fand in unserem Versammlungslokal das monatliche Treffen der Goldberg-Haynauer und der Münsterberger statt. In Abwesenheit unseres Vorsitzenden leitete dessen Stellvertreter Herr Langer die Zusammenkunft. Die üblichen Formalitäten erledigte er zügig und wir konnten rasch zum Hauptthema, einem Lichtbildervortrag von Siegfried Hornig, kommen.

Da an dem Nachmittag auch unsere Musikerguppe nicht dabei sein konnte, sangen wir zu Beginn schlicht das Lied »Und in dem Schneegebirge«. Es folgte dann eine weitgefächerte Diavorführung mit entsprechenden Erläuterungen, die wohl ihresgleichen sucht.

Wir konnten anhand der Bilder seine wiederholten Fahrten in die alte Heimat verfolgen. Es begann mit der Busfahrt quer durch Deutschland, bei Görlitz über die Grenze in unser altes Schlesien. Bilder folgten von seinem Heimatort Neukirch und Umgebung, die Gröditzburg, Probsthainer Spitzberg, dem Katzbachgebirge; dann wieder Kirchen von Hirschberg, Liegnitz, Jauer, Schweidnitz und sogar Breslau und Wahlstatt. Es folgen Bilder in einer Vielzahl vom Riesengebirge mit einem Sprung von dort zur Elbquelle, danach dem Waldenburger und Glatzer Bergland, bis hin zu den reizvollen Felsengebilden der Heuscheuer und sogar von Adersbach und Weckelsdorf, was schon in Böhmen liegt.

Wir waren wohl alle beeindruckt, die vielfältigen Schönheiten unserer gewesenen Heimat wieder einmal vor Augen zu haben.

An dieser Stelle ein herzliches Dankeschön unserem Siegfried Hornig. Es ist erstaunlich, mit welcher Hingabe er unsere alte Heimat immer wieder im Bild festhält und er läßt uns danach alle an dem Erlebten teilhaben.

Ruth Bingen

- GOLDBERG -

Liebe Goldberger Heimatfreunde,

ich möchte nochmals an unser diesjähriges Treffen hier in Nürnberg erinnern.

Wer schon am 23. 4. 1994 anreist, hat die Möglichkeit, an einem Handwerker-Gottesdienst in der Frauenkirche teilzunehmen. Es werden Handwerks-Chöre singen. Auch ich bin als Mitglied des Nürnberger Fleischer-Chores dabei.

Treffpunkt ist an diesem Samstag »Schöner Brunnen am Hauptmarkt« um 15.30 Uhr.

Für Heimatfreunde, die am 23. 4. 1994 ankommen, besteht eine günstige Übernachtungsmöglichkeit im

Haus Vosten (Hotel Garni)

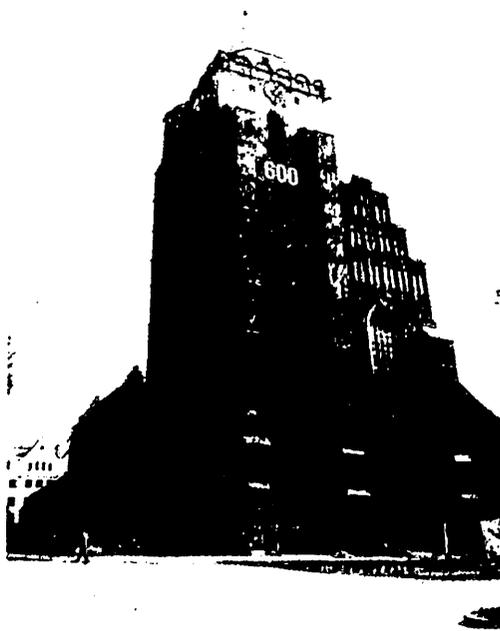
Lindenaststr. 12, 90409 Nürnberg

Telefon 09 11 / 53 33 25.

Es hofft auf ein Frohes Wiedersehen

Ihr Kurt Hergesell

Nürnberg, Tel. 09 11 / 45 24 46



Der ev. Dom zu Haynau. - Die Aufnahme aus dem Jahre 1993 wurde von Gerhard Schmidtchen, 91320 Ebermannstadt, Feuersteinstr. 12, eingesandt.

Heimatgruppe Goldberg in Bielefeld

Unsere nächste Monatsversammlung ist am Sonntag, dem 10. April 1994 um 17.00 Uhr im Restaurant »Alt-Schildesche«, Beckhausstr. 193, 33611 Bielefeld.

Diese Zusammenkunft wollen wir wieder der Pflege der schlesischen Mundart widmen. Bitte bereiten Sie aus dem reichen Schatz unserer Mundartdichtung Gedichte und Geschichten vor, die Sie als eigenen Beitrag zu dieser Veranstaltung beisteuern können.

Wir laden alle Heimatfreunde zu dieser Veranstaltung herzlich ein. Gäste sind herzlich willkommen.

Harri Rädcl

- GEORGENTHAL -

Liebe Georgenthaler!

Ist es nicht nächste Zeit, daß auch wir uns einmal zu einem gemeinsamen Treff zusammenfinden. Wie wäre es noch in diesem Jahr im September hier in Neustadt in Sachsen? Einige Georgenthaler kennen dieses Städtchen am Rande der sächs. Schweiz ja schon. Es gibt hier noch relativ billige private Übernachtungsmöglichkeiten bei rechtzeitiger Anmeldung.

Wir könnten es vielleicht auch mit einer gemeinsamen Fahrt in die Heimat verbinden und uff a Grietzberg gehen.

Wer Interesse hat, melde sich bitte bei mir: Telefon 0 35 96 / 50 04 13, oder schriftlich. Näheres erfährt Ihr auch beim 20. Heimatkreistreffen am 14./15. Mai in Solingen von Georg Conrad.

Mit heimatlichen Grüßen

Helmut Fabig

Friedrich-Engels-Str. 14
01844 Neustadt in Sachsen

- HAYNAU -

Liebe Heimatfreunde,

anlässlich des 20. Heimatkreistreffens in unserer Patenstadt Solingen am Wochenende des 14./15. Mai 1994 werde ich einen Videofilm von Dieter Schroeder über Haynau mit Fahrt über Goldberg und Hirschberg zur Schneekoppe (Riesengebirge), aufgenommen im Jahre 1993, vorführen. Ich hoffe auf eine rege Teilnahme bei unserem Heimatkreistreffen.

Mit heimatlichen Grüßen,

Günter Weigang

Schlehdornweg 5, 42781 Haan

Telefon 0 21 29 / 5 01 55

- GÖLLSCHAU -

Liebe Göllschauer!

Wir wollen uns schon am Freitag, dem 13. 5. 1994 vor dem 20. Heimatkreistreffen in Solingen treffen. Ich schlage wieder das Hotel »Atlantic«, Goerdelerstr. 9, in 42651 Solingen vor (Tel. 02 12 / 1 60 01), wo wir vor zwei Jahren waren.

Einzelzimmer p. P. mit Frühst. 90,- DM,
Doppelzimmer p. P. mit Frühst. 70,- DM.

Es wäre gut, wenn alle Teilnehmer bis 14.00 Uhr anreisen könnten, damit wir noch etwas unternehmen können. Bitte meldet Euch bald schriftlich im Hotel oder bei mir an.

Allen wünsche ich eine gute Anreise.

Eure Erndel Glahn (Fließ)

Gartenstr. 9, 37073 Göttingen

- BISCHDORF -

Die Schule in Bischdorf

Nachdem in der Februar-Ausgabe ein Bild der Bischdorfer Schule veröffentlicht wurde, heute Erinnerungen von Minna Jahn, der Frau unseres Hauptlehrers Friedrich Jahn, welche sie 1960 aufzeichnete:

Bereits im 18. Jahrhundert wurde in einer Chronik die erste Bischdorfer Schule erwähnt. Mein Mann hatte in jahrelanger Kleinarbeit Material für eine Gemeinde-Chronik zusammengetragen und ausgearbeitet. Leider ging alles bei der Flucht und Vertreibung verloren.

Da die Schülerzahl zu Anfang unseres Jahrhunderts im Dorfe sehr anstieg und in der im Jahre 1827 erbauten Schule (Nr. 61) nur ein Klassenzimmer und ein Lehrer zur Verfügung standen, entschloß sich der Gemeinderat, ein neues Schulhaus mit zwei Klassenzimmern und zwei Lehrerwohnungen zu bauen. Das Grundstück (Nr. 20), eineinviertel Morgen groß, wurde von Adolf Geisler (Nr. 17) gekauft. Im Jahre 1912 wurde der Baum dem Zimmermeister Bernhard Seidel (Nr. 14) und dem Bauunternehmer Börner aus Bielau übertragen. Am 1. Juni 1913 erfolgte dann die Einweihung der neuen Schule. Die Schulkinder versammelten sich am Nachmittag dieses Tages mit ihrem Lehrer Friedrich Jahn vor der alten Schule. Ebenso waren der Gemeindevorsteher und fast alle Dorfbewohner anwesend, um dieses freudige Ereignis würdig zu feiern.

Mit dem Lied »Unseren Ausgang segne Gott...« wurde die alte Schule verlassen und man zog vor das neue Haus. Hier überreichte der Bauherr den Schlüssel und

mit Liedern und Gedichten ging die Feier zu Ende. Anschließend war ein gemeinsames Essen im Gerichtskretscham Thomas.

Neben dem Schulhaus war noch ein Wirtschaftsgebäude gebaut und es waren ein großer Schulhof und auch ein Garten vorhanden.

Erster Lehrer war Friedrich Jahn vom Oktober 1907 bis zu seiner krankheitsbedingten Pensionierung am 1. März 1944. Die zweiten Lehrer haben viel gewechselt und es waren von 1913 bis 1945 folgende Lehrer da: Willy Höher, Herr König, Fritz Voitka, Erich Altmann, Hermann Hofrichter, Willy Berndt und zuletzt vertretungsweise Fräulein Burkhardt und Herr Waltersdorf.

Dieses Manuskript wurde mir von der Enkelin Frau Annemarie Löper aus Vaihingen zur Verfügung gestellt.

Dieter Breier

Ostpreußenstr. 15, 40822 Meitmann

- HARPERSDORF -

Liebe Harpersdorfer und reisewillige Harpersdorfer-Nachbarn!

In der November-Ausgabe der Heimatzeitung erging bereits die Mitteilung, daß 1994 vom 2. bis 7. Juli wieder eine Fahrt nach Schlesien mit Übernachtungsziel Hirschberg geplant und auch entsprechend vorbereitet ist. Als letzter Meldetermin gilt der 31. März.

Da aus Kostengründen eigentlich eine Mindestbeteiligung von ca. 35 Personen erforderlich und diese Zahl aber noch längst nicht erreicht ist (16 Meldungen), wäre es doch schade, wenn die Fahrt erneut abgesagt werden müßte. Die noch Unentschlossenen mögen sich also baldigst »durchringen«.

Wegen der abschließenden Planung kann die Meldefrist nicht verlängert werden. Anmeldungen bitte nur schriftlich.

In der Hoffnung, daß sich durch diesen letzten Aufruf noch genügend Heimatfreunde melden, damit die »magische« Zahl zumindest erreicht wird, verbleibe ich mit freundlichen Grüßen

Euer Walter Schröter

- HERMSDORF -

Liebe Hermsdorfer!

In der November-Ausgabe 1993 unserer »Goldberg-Haynauer Heimatnachrichten« habe ich bereits darauf hingewiesen, daß unser nächstes »Hermsdorfer Treffen« am **4. und 5. Juni 1994** in Seesen, und zwar in der **Hotel-Pension Görtler, Bulkestr. 1, 38723 Seesen am Harz**, stattfindet.

Ich habe darum gebeten, alle Hermsdorfer, die in den neuen Bundesländern leben, mit denen Sie Verbindung haben, von diesem Treffen zu benachrichtigen, damit sich alle rechtzeitig anmelden.

Ich erinnere Sie hiermit an unser Treffen und bitte Sie heute – soweit noch nicht geschehen –, sich nun **bald** in der Hotel-Pension Görtler in Seesen zu unserem Treffen anzumelden. Frau Görtler bittet ausdrücklich darum, daß sich **alle** Teilnehmer **schriftlich bei ihr** anmelden und ihr mitteilen, wann sie anreisen, ob mit Pkw oder Bahn, wieviele Übernachtungen im

Einzel- oder Doppelzimmer gewünscht werden und an welchen Mahlzeiten sie am 4. und 5. Juni 1994 teilnehmen möchten.

Ich bitte aber heute **noch einmal** darum, daß Sie **auch mir Ihre Teilnahme an unserem Treffen in Seesen mitteilen** und mich wissen lassen, wann Sie dort an- und abreisen.

Mit herzlichen heimatlichen Grüßen

Ihre Ruth Hankowiak

Georgstr. 2, 28857 Syke

Telefon 0 42 42 / 5 08 86

- KAUFFUNG -

Goldene Konfirmation

Die Konfirmanden, die in den Jahren 1942, 1943 und 1944 in Kauffung konfirmiert worden sind, treffen sich während unseres Ortstreffens am 8. und 9. Oktober 1994 in Burgstemmen, am Samstag, 8. 10., zur Goldkonfirmationsfeier. Teilnehmer melden sich bitte schriftlich an bei: Hannelore Dressler, 90763 Fürth/Bay., kaiserstr. 85 b. Nähere Hinweise geben wir in späteren Ausgaben der Zeitung und im Rundbrief bekannt.

Frau Karin Schaefer/Schultz hat mir mitgeteilt, daß die diesjährige Zusammenkunft in Happurg am Samstag, dem 24. April 1994, stattfindet. Treffpunkt ist wieder das Lokal »Zum Rancher«. Der Wirt hat sich nochmals bereiterklärt, mit uns einen schönen Nachmittag zu verbringen. Aus gesundheitlichen Gründen wird er das Lokal schließen.

Karin Schaefer läßt zu diesem Beisammensein herzlich ein. **W.U.**

- KONRADSWALDAU -

Liebe Konradswaldauer!

Unser Treffen am 1. Mai 1994 beginnt bereits um 10.00 Uhr. Die Tagesadresse lautet: Gaststätte »Fichtenhof«, Heinrich-Förke-Straße 5, 33609 Bielefeld, Telefon 05 21 / 7 36 52.

Für den Verlauf des Tages besteht kein festes Programm und ist hauptsächlich für persönliche Gespräche gedacht. Vorgesehen ist ein gemeinsamer Mittags- und ein Kaffeetisch mit schlesischem Moo- und Sträselkucha (kein Zwang).

Wer noch mit Bildern aus der Heimat, ob alt oder neu, zum Aushang oder zur Auslage beitragen kann, melde sich bitte. Auch Dias können vorgeführt werden. Sonstige Beiträge zur Unterhaltung sind ebenfalls erwünscht.

Wer noch Übernachtungsmöglichkeit sucht oder anbieten kann, melde sich bitte bei mir. Für jede Teilnahme-Anmeldung bin ich dankbar.

Den »Fichtenhof« erreicht man über die Herforder Straße (B 61), dann Ziegelstraße und Walkenweg, oder von der B 61 durch die Karolinenstraße.

Auf ein baldiges Wiedersehen,

Günter Langer

Am Alten Kirchweg 2, 33611 Bielefeld

Telefon 05 21 / 87 23 72

EIN INSERAT
in den
GOLDBERG-HAYNAUER
HEIMATNACHRICHTEN
informiert alle Heimatfreunde!

- LUDWIGSDORF -

Sehnsucht nach der Heimat

1986 waren wir zu Hause. Nun möchte ich evtl. im August/September 1994 dies wiederholen.

Um alles rechtzeitig zu organisieren, müßten sich interessierte Heimatfreunde bis zum **15. April 1994**

bei mir unverbindlich schriftlich oder telefonisch melden.

Anne-Margret Meißner

Flößergang 6, 31787 Hameln

Tel. 0 51 51 / 6 28 31 (ab 18.00 Uhr)



- NEUDORF AM GRÖDITZBERG -

Liebe Heimatfreunde!

Unser nächstes Ortstreffen findet – wie bereits in der Dezember-Ausgabe hingewiesen – am 23./24. Juli 1994 im Gasthaus Dormeier, 31157 Heisede (ehemals 3203 Sarstedt 2) statt.

Anfahrt mit der Bundesbahn bis Hannover Hbf., weiter mit der Straßenbahn Linie 1 in Richtung Sarstedt bis Heisede-Süd oder Heisede-Nord.

Anfahrt mit dem Pkw von Hannover über Bundesstraße 6 in Richtung Hildesheim bis Abfahrt nach Sarstedt. Nach Überqueren der Straßenbahn rechts abbiegen nach Heisede.

Ich hoffe, daß wir uns am 23. Juli möglichst alle bis 12.30 Uhr zum Mittagessen eingefunden haben.

Für Übernachtung stehen im Gasthaus Dormeier 4 Doppel- und 5 Einzelzimmer zur Verfügung, weitere 3 Doppel- und 4 Einzelzimmer in einem Hotel ca. 100 m vom Tagungsort entfernt. Wir können auch Privatquartiere in Sarstedt besorgen. Besondere Wünsche hinsichtlich Übernachtung werden in der Reihenfolge der eingegangenen Anmeldungen berücksichtigt.

Verbindliche Anmeldungen bitte ich mir bis zum 25. Juni 1994 zuzuschicken unter Anabe ob **mit** oder **ohne** Übernachtung. Ebenso benötige ich unbedingt die Bestellung für Mittag- und Abendessen am 23. 7. sowie für Mittagessen am 24. 7.

Damit unser Treffen wieder ein voller Erfolg wird, sagt es bitte allen weiter, die unsere Heimatzeitung immer noch nicht lesen.

Bis dahin grüßt Euch alle recht herzlich

Euer Siegfried Heyland

Gerhart-Hauptmann-Str. 7

31582 Nienburg-Langendam

Telefon 0 50 21 / 59 64



- RÖVERSDORF -

Liebe Röversdorfer!

Ich grüße herzlichst alle meine Mitschüler, die mit mir vor 50f Jahren aus der Röversdorfer Schule entlassen wurden und ich würde mich freuen, wenn viele Heimatfreunde an unserem Dorftreffen am 28./29. Mai 1994 in Lengerich teilnehmen würden.

Ingeborg Überall geb. Seifert

Lohbreite 17, 33607 Bielefeld

Herzlichen Glückwunsch

Die Heimatgemeinschaften und der Heimatverlag wünschen allen Geburtstagskindern und Jubilaren für Gesundheit und Wohlergehen alles Gute. Den Kranken baldige Genesung und für den weiteren Lebensweg herzliche Wünsche. Wir hoffen, daß alle Altersjubilare, besonders die, von denen wir über das Wohlergehen kaum etwas erfahren, gesund sind.



GOLDBERG

Zum 89. Geb. am 6. 4. 94 Frau Ella KRETSCHMER geb. Klose, Ritterstr. 16, in 59964 Medebach, Savoyenstr. 13

Zum 88. Geb. am 22. 3. 94 Frau Hedwig GÄNSLER geb. Schnabel, in 37139 Adelebsen, Ostlandstr. 10

Zum 88. Geb. am 22. 3. 94 Frau Gertrud GLIESE, Riegnerstr., in 31787 Hameln, Spittastr. 21

Zum 88. Geb. am 9. 4. 94 Frau Hertha RICHTER, Obere Radestr. 3/4, in 79725 Laufenburg, Brunnenmattstr. 5, Altenheim Baumann

Zum 87. Geb. am 29. 3. 94 Frau Gertrud WALTER geb. Hinke, in 15344 Strausberg, Leistikowweg 7

Zum 86. Geb. am 27. 3. 94 Herrn Walter HOFFMANN, Ring/Reiflerstr., in 49448 Lemförde, Bahnhofstr. 21

Zum 86. Geb. am 15. 4. 94 Frau Gertrud FRÖMTER (Tochter des Fahrrad- und Motorradhändlers Hänsch, Obere Radestr. 1), Bürgerberg 5, in 91781 Weißenburg/Bay., Am Hof 25

Zum 84. Geb. am 10. 4. 94 Frau Klara JANY geb. Engler (Engler-Klärchen, Tochter vom Friseur Engler), Am Oberring, in 64289 Darmstadt, Gruberstr. 10

Zum 79. Geb. am 22. 4. 94 Frau Irmgard SCHULZE geb. Wagner, Wolfsberg 5, in 31535 Neustadt, Am Schiffgraben 36

Zum 79. Geb. am 29. 3. 94 Frau Susanne URBAN geb. Axmann, in 24103 Kiel, Wohnstift Klosterkirchhof 11

Zum 78. Geb. am 26. 2. 94 nachträglich Frau Ilse WITTMER geb. Hering, in 40789 Monheim, Anne-Frank-Str. 21

Zum 70. Geb. am 7. 4. 94 Frau Sonja BRACHMANN geb. Seidel, Ziegelstr. 4, in 13583 Berlin, Falkenseer Chaussee 251

Zum 65. Geb. am 5. 4. 94 Frau Steffi BERTRAM geb. Pach, Klosterstr. (kath. Schule), in 31177 Harsum, Oststr. 4



HAYNAU

Zum 85. Geb. am 29. 3. 94 Herrn Hermann DREHER, Flurstr. 7, in 34266 Niestetal, Am Stein 46

Zum 84. Geb. am 8. 4. 94 Frau Berta BENEDIX, in 12163 Berlin, Lepsiusstr. 61

Zum 83. Geb. am 30. 3. 94 Frau Lotte KRIEBEL geb. Reichpietsch, Ring 17, Buchhandlung, in 36088 Hünfeld, Am Schmiedeberg 28

Zum 81. Geb. am 21. 3. 94 Frau Gertrud JUST geb. Pietschmann, in 99444 Schwarza-Nord, Pennerstr. 5/1

Zum 81. Geb. am 25. 3. 94 Frau Else BRUSSIG geb. Eckert, Friedrichstr. 3, in 78166 Donaueschingen, Altenheim St. Michael, Prinz-Fritzi-Allee 1

Zum 81. Geb. am 26. 3. 94 Frau Erna SCHOLZ geb. Feld, Liegnitzer Str. 76, in 58332 Schwelm, Lindenstr. 5

Zum 81. Geb. am 20. 4. 94 Frau Meta GESSNER geb. Zunker, Peipestr. 3, in 26160 Bad Zwischenahn, Oderstr. 6

Zum 80. Geb. am 10. 4. 94 Herrn Paul JÄKEL, Wasserturmstr. 9, in 58332 Schwelm, Am Sportplatz 5

Zum 80. Geb. am 12. 4. 94 Frau Irmgard HÖSE verw. Ponikau, Flurstr. 18, in 04895 Falkenberg/Elster, Am Stadtpark 25

Zum 79. Geb. am 11. 4. 94 Herrn Willy ROTHKIRCH, Weberturmstr. 3 (Verkäufer bei Kubitzka), in 47249 Duisburg, Semmeringstr. 24

Zum 79. Geb. am 27. 4. 94 Frau Hildegard KLEMT geb. Snurawa, Bahnhofstr., in 47805 Krefeld, Vom-Bruck-Platz 30

Zum 78. Geb. am 23. 3. 94 Frau Martha ECKERT, Friedrichstr. 3, in Ruc de Vosges, F-67230 Kertzfeld, Frankreich

Zum 78. Geb. am 28. 3. 94 Frau Erika KÖHLER geb. Krusche, Ring 13, in 10785 Berlin, Kurfürstenstr. 148

Zum 77. Geb. am 22. 3. 94 Frau Elfriede STRAUCH geb. Kundt, Verlängerte Gartenstr., in 94034 Passau, Georgstr. 2

»Kappenfest« in Berlin

Am Sonntag, dem 6. 2., kam unsere Heimatgruppe in Berlin wieder zur schlesischen »Foasnichsfete« zusammen.

So konnte unser 1. Vorsitzender Herr Hansel (als »Sträfling«) die ca. 40 kostümierten Heimatfreunde begrüßen. Zu aktuellen Themen wies er noch auf die Vorstandswahl im März hin sowie auf die Heimatauffahrten nach Schlesien und die Heimattreffen in Westdeutschland.

Nach Kaffee und Kuchen und der »Gratulationscour« für die Geburtstagskinder ging es zum Tanz über, zu dem Hfd. Kummer wieder musizierte und die lange Polonaise schlängelte sich durch den Saal. Zum Abschluß des Nachmittags wurde von den Unentwegten nochmal kräftig aufgedreht beim Tanz, so daß wohl jeder auf seine Kosten kam. – „Nischt gieht doch ieber die schlesische Gemietlichkeet!“ *E.Ku.*

Zum 76. Geb. am 2. 2. 94 nachträglich Frau Freya SEIDEL geb. Beyer, auch Bielau, in 26131 Oldenburg, Edewechter Landstr. 36

Zum 70. Geb. am 16. 4. 94 Herrn Ernst THIEL, in 27711 Osterholz-Scharmbeck, Scharmbeckstotel, An der Wurth 28

Zum 70. Geb. am 31. 3. 94 Frau Erna HANNEMANN geb. Weyhrich, Bahnhofstr. 11, in 44319 Dortmund, Beisemannskamp 25

Zum 70. Geb. am 5. 4. 94 Frau Elfriede KUNERT, Goethestr. 8, in 58285 Gevelsberg, Fevstr. 24

Zum 65. Geb. am 17. 2. 94 nachträglich Herrn Herbert FELD, Wilhelmstr. 10, in 58332 Schwelm, Bahnhofstr. 4

Zum 65. Geb. am 25. 3. 94 Herrn Fritz WANDEL, Goethestr. 9, in 53177 Bonn, Max-Franz-Str. 19

Zum 65. Geb. am 11. 4. 94 Frau Ingeborg WENDE geb. Ulbrich, Gartenstr. 1, in Salzgitter-Sauingen

Zum 55. Geb. am 28. 3. 94 Herrn Horst GUTSCHER, in 80807 München, Milbertshofener Str. 10



SCHÖNAU (KATZBACH)

Zum 86. Geb. am 30. 3. 94 Herrn Alfred OTTO, Ring 48, und zum 84. Geb. am 22. 3. 94 seiner Ehefrau Martha OTTO geb. Schampera, in 60439 Frankfurt/M., Gerh.-Hauptmann-Ring 174

Zum 86. Geb. am 7. 4. 94 Frau Helena ZIMMERMANN, Ring 3, in 91522 Ansbach/Mittelfr., Altenheim St. Ludwig, Juedtstr. 1 a

Zum 85. Geb. am 17. 4. 94 Frau Elisabeth ULLRICH, Hirschberger Str. 26, in 59063 Hamm/Westf., Tulpenstr. 46

Zum 82. Geb. am 6. 4. 94 Herrn Alfred KRAUSE, Lerchenberg 4 (Mühle), in 67112 Mutterstadt, Dammstr. 25

Zum 82. Geb. am 8. 4. 94 Frau Alma JANSEN geb. Opara, Ring 35, in 42699 Solingen, Merscheider Str. 81

Zum 80. Geb. am 2. 4. 94 Herrn Herbert LUCHS, Ring 51, in 31655 Stadthagen, Jahnstr. 11

Zum 80. Geb. am 27. 3. 94 Frau Klara DIENST geb. Schmidt, Auenstr. 6, in 52445 Titz, Jülicher Str. 58

Zum 80. Geb. am 20. 4. 94 Frau Margarete GÜNTHER geb. Beer, Goldberger Str. 4, in 02625 Bautzen, Albert-Einstein-Str. 01

Zum 78. Geb. am 12. 4. 94 Frau Helene KAHL geb. Münster, auch Tiefhartmannsdorf, in 48153 Münster, Friedrich-Ebert-Str. 150

Zum 77. Geb. am 11. 4. 94 Herrn Günter NEUBARTH, Am Lerchenberg 6, in 33604 Bielefeld, Wilbrandstr. 86

Zum 76. Geb. am 30. 3. 94 Herrn Walter STRAUSS, Ring 22, in 32429 Minden, Kaufmannsbrede 10

Zum 65. Geb. am 28. 3. 94 Frau Dorle MÜCKENHEIM geb. Grosser, Am Humburg, in 78052 Villingen-Schwenningen, Wöschhalde 28

ALT-SCHÖNAU

Zum 92. Geb. am 21. 3. 94 Herrn Richard SEIDEL, in 33615 Bielefeld, Große Kurfürstenstr. 14

Zum 86. Geb. am 10. 4. 94 Herrn Heinrich WILLENBERG, in 21723 Hollern-Twielenfleth, Siebenhofen 37, bei Keller

Zum 86. Geb. am 18. 4. 94 Herrn Ernst PATTING, in 10623 Berlin, Fasanenstr. 75

Das 20. Heimatkreistreffen in Solingen

wird am Wochenende des
14./15. Mai 1994

in unserer Patenstadt Solingen stattfinden. Dieses Datum bitten wir bei der Planung von Ortstreffen zu berücksichtigen.



Menschen begegnen sich. – Menschen, die aufeinander zugehen, können auch volkische Unterschiede überwinden. Das zeigt die Freundschaft, die unseren Georgenthaler Berichterstatter Helmut Fabig mit dem Polen verbindet, der heute in seinem Elternhaus wohnt. Alfred Klosowski hat für Helmut Fabig immer ein Gastzimmer bereit und begleitet ihn bei seinen Exkursionen rund um die Gröditzburg. So entstand auch dieses Bild in der Liegnitzer Straße in Goldberg, das gleich drei Georgenthaler zeigt: (von links) Helmut Fabig, Alfred Klosowski und Georg Conrad. Dieses Aufeinanderzugehen findet man heute in vielen Ortschaften in Schlesien. Es gibt Hoffnung für die Zukunft. Für Reisende, die Georgenthal besuchen: Alfred Klosowski spricht fließend deutsch und hilft gern bei der Verständigung aus. – Das Bild sandte uns Helmut Fabig, Friedrich-Engels-Str. 14, 01844 Neustadt in Sachsen.

Zum 80. Geb. am 22. 3. 94 Herrn Gerhard MEIER, in 28755 Bremen, Alma-Rogger-Str. 49

Zum 80. Geb. am 17. 4. 94 Frau Hildegard SEIFERT geb. Fiebig, in 33604 Bielefeld, Lipper Hellweg 16, Marienstift

Zum 79. Geb. am 15. 4. 94 Frau Elli PRAETSCH geb. Seidel, in 38120 Braunschweig, Saalestr. 12

Zum 79. Geb. am 18. 4. 94 Frau Erna MELLE geb. Sommer, in 2 Wicca Street, Riverdale 6103, Western Australia

Zum 78. Geb. am 26. 3. 94 Frau Elli SCHÄL geb. Schäfer, in 01477 Arnsdorf ü. Johna, Gerh.-Hauptmann-Str. 13

Zum 78. Geb. am 11. 4. 94 Herrn Kurt MEIER, in Grothpar Soel Monnel, Ewed Loie, Frankreich

Zum 77. Geb. am 30. 3. 94 Herrn Kurt RITTINGHAUS, in 55127 Mainz, Rilkeallee 53

Zum 77. Geb. am 17. 4. 94 Herrn Herbert SCHÄL, in 21149 Hamburg, Thiemenstr. 25

Zum 76. Geb. am 3. 4. 94 Herrn Georg FLECHTNER, in 53593 Verona, Wisconsin 309, Jeffersonstreet, USA

Zum 76. Geb. am 10. 4. 94 Frau Ada MENZEL geb. Hümme, in 24972 Steinbergkirchen, Gintofter Str. 9

Zum 75. Geb. am 19. 4. 94 Frau Elfriede GEISLER geb. Fiebig, in 33818 Leopoldshöhe, Schwalbenweg 14

Zum 60. Geb. am 31. 3. 94 Frau Helga BECKWERMERT geb. Menz, in 44139 Dortmund, Hohe Str. 37

Zum 60. Geb. am 9. 4. 94 Frau Käte WIEDEMANN geb. Werner, in 38678 Clausenthal-Zellerfeld, Goslarsche Str. 80

ADELSDORF

Zum 78. Geb. am 30. 3. 94 Herrn Erich BAUMGART, in 38835 Suderode, Bahnhofstr. 36

Zum 75. Geb. am 1. 4. 94 Frau Elisabeth GOLDMANN geb. Scholz, in 04720 Görlitz, Emmerichstr. 68

Zum 70. Geb. am 22. 3. 94 Herrn Helmut KAUL, in 07806 Neustadt a. d. Orla, Pillingsdorfer Str. 20

BÄRSDORF-TRACH

Zum 91. Geb. am 2. 4. 94 Frau Lina KÖNIG geb. Wende, in 31196 Sehlem, Evenesen, Post Bodenburg

Zum 82. Geb. am 19. 4. 94 Frau Hildegard PALLISCHECK, in Braubach a. Rh., Rheinblick 4

BISCHDORF

Zum 100. Geb. am 12. 4. 94 Frau Anna SCHOLZ geb. Hoffmann, Nr. 87, in Weimar, Friedrich-Engels-Ring 150

Zum 97. Geb. am 7. 4. 94 Frau Emma KLOSE, Nr. 66, in 35708 Haiger/Gießen-Lahn, Bahnhofstr. 25

Zum 87. Geb. am 28. 3. 94 Frau Wella PLACHT geb. Thomas, Nr. 117, in 51645 Gummersbach, Goethestr.

Zum 82. Geb. am 5. 4. 94 Frau Gertrud KARAU geb. Scheibig, Nr. 15, in Berlin, Augustastr. 38

Zum 81. Geb. am 30. 3. 94 Frau Gertrud SCHERNER geb. Jüngling, Nr. 22, in 39128 Magdeburg, Holzweg 19

Zum 80. Geb. am 22. 3. 94 Herrn Fritz HÄUSLER, in 51580 Reichshof, Oberagger

Zum 80. Geb. am 5. 4. 94 Herrn Otto HILSE, Nr. 4, in 86415 Mering, Hölzelstr. 7

Zum 79. Geb. am 11. 2. 94 nachträglich Frau Käthe WEYER geb. Fiebig, ohne Anschrift

Zum 78. Geb. am 16. 4. 94 Frau Margarete FÖRSTER-JUNGFER geb. Fiebig, Nr. 21, in Gummersbach, Ohringerstr. 42

Zum 76. Geb. am 11. 4. 94 Herrn Erwin STELLER, Nr. 13, in 51766 Runderoth, Hömelstr. 7

BROCKENDORF

Zum 93. Geb. am 8. 4. 94 Frau Martha DAUM geb. Seidel, auch Kaiserswaldau, Gut Nieder-Radchen, in 41379 Brüggen, Hustenfeld 50

DOBERSCHAU

Zum 81. Geb. am 27. 3. 94 Frau Emmy GARBE geb. Sauer, in 57334 Bad Laasphe, Im Buhlschlag 2

FALKENHAIN

Zum 88. Geb. am 19. 4. 94 Frau Minna FREUDENBERG geb. Heidrich, in 33719 Bielefeld, Graf-Bernadotte-Str. 12 c

Zum 70. Geb. am 16. 3. 94 Herrn Helmut PAUL (Ehemann von Elisabeth P. geb. Puschmann), in 37412 Herzberg, Kiefernweg 12

Zum 65. Geb. am 18. 3. 94 Frau Mariechen PUSCHMANN, in 37412 Herzberg, Eschenweg 1

Zum 60. Geb. am 6. 4. 94 Herrn Gotthard BRÄUER (Ehemann von Sigrid B. geb. Weidmann), in 33613 Bielefeld, Im Strohsiek 28 d

GIERSDORF

Zum 99. Geb. am 23. 3. 94 Frau Anna MÜLLER, Rothbrünnig, in Berlin

Zum 84. Geb. am 27. 3. 94 Frau Gertrud BAUMERT, Rothbrünnig, in 94513 Schönberg, Schloßberg 21

Zum 84. Geb. am 30. 3. 94 Frau Renate BIALAS, in Köln-Rodenkirchen

Zum 80. Geb. am 20. 4. 94 Frau Martha KÜGLER geb. Niepel, in 57439 Niederhelden

GÖLLSCHAU

Zum 86. Geb. am 17. 4. 94 Frau Annemarie BAUMERT geb. Fuchs, Witwe des früheren in Göllschau wirkenden Hauptlehrers und Kantors Martin Baumert, in 60325 Frankfurt/M., Brentanostr. 21

Zum 84. Geb. am 4. 4. 94 Herrn Walter WITTIG, in 28259 Bremen, Hohenhorster Weg 134

Zum 77. Geb. am 17. 3. 94 Frau Gertrud SCHÄFER geb. Pöschel, in 36341 Lauterbach, Rudloser Weg 1

Zum 76. Geb. am 17. 4. 94 Frau Erna DULAS geb. Kobelt (genannt Kron-Erna), auch Michelsdorfer Vorwerke, in 31141 Hildesheim, Schneidemühler Str. 22 G

Zum 70. Geb. am 4. 3. 94 nachträglich Frau Erika GROH geb. Klapper, in 96142 Hollfeld, Fernreuther Weg

Zum 65. Geb. am 21. 3. 94 Herrn Gerhard REICHEL, in 33602 Bielefeld, Luisenstr. 12 a

GRÖDITZBERG

Zum 80. Geb. am 21. 3. 94 Frau Emma KÜRSTEN geb. Grosser, in 46325 Borken, An der alten Windmühle 2 j

Zum 79. Geb. am 12. 4. 94 Frau Herta FERBER geb. Rudolph, in 59069 Hamm, Im Süddinker 5

Zum 78. Geb. am 30. 3. 94 Frau Gertrud WITTIG geb. Becker, in 59457 Werl, Unnastr. 14-16

Zum 70. Geb. am 4. 4. 94 Herrn Walter HINDEMITH, in 37073 Göttingen, Leinstr. 7

Zum 60. Geb. am 12. 4. 94 Herrn Hans SCHOLZ, in 27793 Wildeshausen, Hubertusweg

Das Fest der Goldenen Hochzeit feiern am 8. 4. 94 Herr Alfred BÖRNER und seine Frau Irmgard geb. Lissel in 49424 Goldenstedt, Gerhart-Hauptmann-Str. 18.

Wir gratulieren recht herzlich und wünschen alles Gute für die weiteren gemeinsamen Jahre.

HARPERSDORF

Zum 95. Geb. am 22. 3. 94 Frau Lina GESSNER geb. Steinbrück, in 49393 Lohne, Von-Galen-Str. 30

Zum 89. Geb. am 19. 4. 94 Herrn Martin HANKE, in 79733 Görwihl, Hauptstr. 56

Zum 82. Geb. am 10. 4. 94 Frau Meta TANCRE geb. Überschär, in 17337 Lübbenow, Dorfstr. 34

Zum 80. Geb. am 25. 3. 94 Frau Vera HOHBERG geb. Schmidt, in 14641 Groß-Behnitz, Kr. Nauen

Zum 79. Geb. am 21. 3. 94 Herrn Alfred HERRMANN, in 06132 Halle/Saale, Karl-Meisner-Str. 2, 43-1134

Zum 78. Geb. am 27. 3. 94 Herrn Siegfried BERNHARDT, in 15749 Gallun über Königs Wusterhausen

Zum 75. Geb. am 26. 3. 94 Frau Hilda HAIN geb. Hanke, in 51702 Bergneustadt, Kampgarten 25

Zum 70. Geb. am 6. 4. 94 Herrn Helmut FRIEBE, in 53359 Rheinbach, Gerbergasse 12

Zum 65. Geb. am 20. 3. 94 Herrn Kurt ROTHER, in 90556 Deberndorf, Nr. 7

Zum 60. Geb. am 5. 4. 94 Frau Johanna DOHME geb. Weidner, in 44869 Bochum, Zollstr. 115

Zum 60. Geb. am 7. 4. 94 Frau Irmgard RENNEN, in 32278 Kirchlengern, Im Eichfeld 16

HERMSDORF/KATZBACH

Zum 79. Geb. am 1. 4. 94 Herrn Gerhard SEIFERT, in 47809 Krefeld-Oppum, Flur 150

Zum 76. Geb. am 24. 3. 94 Frau Emmy BRIX geb. Posselt, in 14778 Kleinkreuz bei Brandenburg, Dorfstr. 42

HOBERG

Zum 97. Geb. am 14. 4. 94 Frau Agnes BESSER, in 33609 Bielefeld, Walkenweg 35 a

HOCKENAU

Zum 92. Geb. am 19. 3. 94 Herrn Hermann MAIWALD (Gasthausbesitzer), in 99610 Sommerda/Thüringen, Straße der Einheit 70

Zum 90. Geb. am 13. 4. 94 Frau Frieda REINISCH geb. Hoffmann, in 34379 Calden, Schutterweg 17, bei Tochter Doris Neumann

Zum 84. Geb. am 21. 3. 94 Frau Else TURGE, in 92318 Neumarkt/Obpf., Karl-Speier-Str. 11

Zum 70. Geb. am 21. 3. 94 Frau Edeltraut HANCKE geb. John, in 59469 Ense-Oberense, Bremer Str. 3

HOHENLIEBENTHAL

Zum 86. Geb. am 17. 4. 94 Frau Annemarie BAUMERT geb. Fuchs, in 60325 Frankfurt/M., Brentanostr. 21, ev. Seniorenheim

Zum 80. Geb. am 25. 3. 94 Frau Frieda NIXDORF geb. Schön, OT Johannisthal, auch Tiefhartmannsdorf, in 58840 Plettenberg, Oestertal 43

Zum 79. Geb. am 20. 4. 94 Frau Hulda MAIWALD verw. Beer geb. Reuner, in 31162 Bad Salzdetfurth-Bodenburg, Schäferweg 26

Zum 70. Geb. am 11. 3. 94 nachträglich Herrn Willi SEIFERT, in 37431 Bad Lauterberg, Barbiser Str. 84

Zum 55. Geb. am 8. 4. 94 Frau Elfriede KRETER geb. Krumpolt, in 37431 Bad Lauterberg, Steinweg 9

Zum 50. Geb. am 16. 4. 94 Frau Gabriele SCHINDLER geb. Kriebel, in 49525 Lengerich, Uhländstr. 3

HUNDORF

Zum 83. Geb. am 18. 4. 94 Herrn Bernhard MÖSCHTER, in 33609 Bielefeld, Berta-v.-Suttner-Str. 10

KAISERSWALDAU

Zum 93. Geb. am 8. 4. 94 Frau Martha DAUM geb. Seidel, auch Brockendorf, Gut Nieder-Radchen, in 41379 Brüngen, Hustenfeld 50

Zum 81. Geb. am 10. 4. 94 Frau Else ELSNER, in 49393 Lohne/Vechta

Zum 79. Geb. am 25. 3. 94 Frau Ruth HEINRICH geb. Gütting, in 97723 Hetzlos Nr. 13, Kr. Bad Kissingen

Zum 60. Geb. am 29. 3. 94 Frau Erika REINKE geb. Preuß, in 32469 Petershagen-Lahde/Weser, Jahnstr. 13

KAUFFUNG

Zum 96. Geb. am 16. 4. 94 Herrn Wilhelm WALTER, Viehring 10, in 36199 Rothenburg, Egerländer Str. 16

Zum 94. Geb. am 27. 3. 94 Frau Alma BORMANN, Gemeindefiedlung, in 31582 Nienburg/Weser, Hannoversche Str. 101

Zum 92. Geb. am 29. 3. 94 Frau Anna RAUPACH geb. Steinich, Wiedmuthweg 9, in 81377 München, Altenheim St. Josef, Luise-Kieselbach-Platz

Zum 90. Geb. am 11. 4. 94 Herrn Richard TSCHIRNER, Hauptstr. 42, in 31832 Bennigsen, Nordstr. 22



Die Steinmühle in Hundorf. – Eingesandt von Helene Hartrampf geb. Herrmann, Vreden, Eichendorffstr. 20.

Zum 89. Geb. am 24. 3. 94 Herrn Gustav ADOLF, Hauptstr. 19 a, in 95512 Neuenreuth, Kr. Kemnath

Zum 88. Geb. am 28. 3. 94 Herrn Otto GEISLER, Hauptstr. 258, in 48612 Horstmar, Bez. Münster, Bohnenkamp 12

Zum 88. Geb. am 19. 4. 94 Frau Regina SÖLLNER geb. Wittig, Hauptstr. 155, in 48465 Schüttorf, Krs. Bentheim, Tilsiter Str. 2

Zum 87. Geb. am 22. 3. 94 Frau Charlotte PÄTZOLD verw. Fiebig geb. Hoffmann, Hauptstr. 122-124, in 48336 Sassenberg, Tondorfstr. 28

Zum 86. Geb. am 3. 4. 94 Frau Erna WIESNER geb. Überschär, Schulzengasse 12 a, in 42549 Velbert, Wichernstr. 4

Zum 85. Geb. am 28. 3. 94 Frau Helene FEILHAUSER geb. Biehn, Dreihäuser 10, in 27232 Sulingen, Memelstr. 24

Zum 84. Geb. am 29. 3. 94 Frau Selma SCHÖPS geb. Kobelt (Bauer, Hauptstr. 142), in 99735 Schiedungen

Zum 83. Geb. am 27. 3. 94 Frau Margarete GRÜTERICH geb. Faustmann, Hauptstr. 147, in 58093 Hagen, Vormberg 2

Zum 83. Geb. am 29. 3. 94 Herrn Hans DÄUMCHEN (Ehemann von Dora geb. Seifert), Hauptstr. 170, in 06926 Holzendorf Kr. Jessen/Elster

Zum 81. Geb. am 23. 3. 94 Frau Marie BERNER geb. Rosenberg, An den Brücken 21, in 06366 Köthen/Sachsen

Zum 81. Geb. am 26. 3. 94 Frau Hedwig KOLODZEIKE geb. Tkotz, Dreihäuser 6, in 56472 Nisterberg/Ww., Hauptstr. 18

Zum 81. Geb. am 3. 4. 94 Frau Margarete HOFFMANN geb. Geisler, Hauptstr. 92, in 59557 Lippstadt, Böckenförder Str. 148

Zum 79. Geb. am 23. 3. 94 Frau Margot HOHMANN geb. Walter, Bahnhof Niederkauffung 4, in 58093 Hagen, Gerhart-Hauptmann-Str. 2

Zum 79. Geb. am 27. 3. 94 Frau Frieda BLÜMEL geb. Hainke, Seiffen 1, in 48607 Ochtrup, Dränke 9

Zum 79. Geb. am 23. 3. 94 Frau Margot HOHMANN geb. Walter, Bahnhof Niederkauffung, in 58093 Hagen, Gerhart-Hauptmann-Str. 2

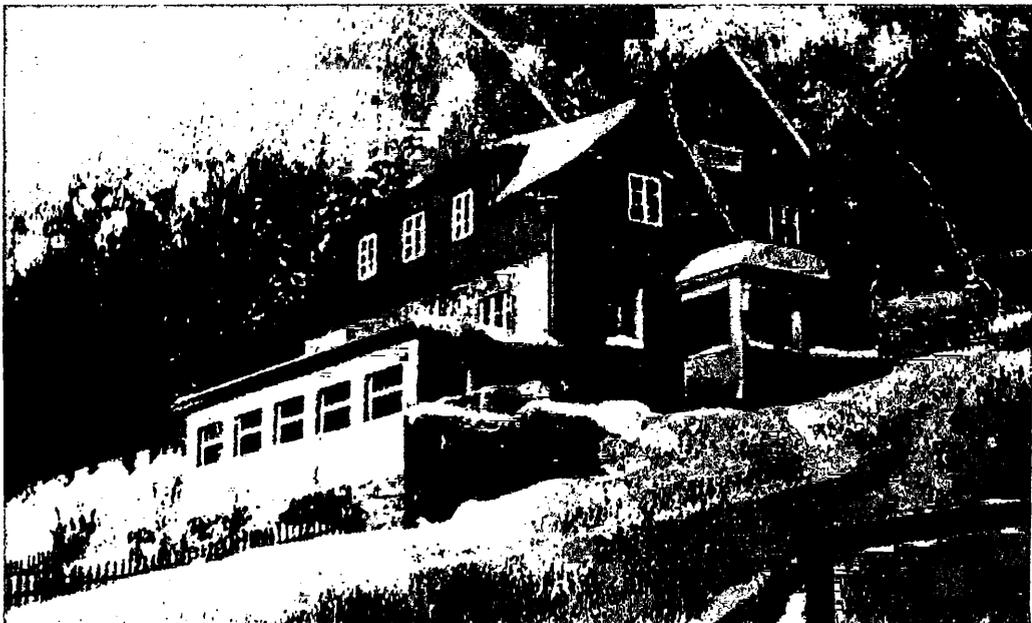
Zum 79. Geb. am 15. 4. 94 Frau Else TSCHENTSCHER geb. Jäkel, Gemeindefiedlung 4, in 15738 Zeuthen bei Berlin, Am Mühlenberg 4

Zum 78. Geb. am 12. 4. 94 Herrn Gustav JUNG, Dreihäuser, in 38228 Salzgitter, Am Hasselberg 26

Zum 78. Geb. am 16. 4. 94 Frau Marie DITTRICH geb. Bähr, Gemeindefiedlung 12, in 01900 Großröhrsdorf

Zum 78. Geb. am 16. 4. 94 Frau Hildegard BRENDEL geb. Ketzler, Hauptstr. 155, in 38667 Bad Harzburg, Im Troge 23

Zum 77. Geb. am 4. 4. 94 Frau Herta GÜNTHER, Hauptstr. 66, in 33607 Bielefeld, Taubenstr. 1



Die Kaffeebaude in Kammerswaldau war ein beliebtes Ausflugsziel der Kauffunger. – Eingesandt von Walter Ungelenk, Vormberg 10, 58093 Hagen.

Zum 77. Geb. am 13. 4. 94 Frau Cilli TUJEK, Tschirnhaus 5, in 56410 Montabaur, Colletstr. 10

Zum 76. Geb. am 30. 3. 94 Herrn Gerhard MAIWALD (Ehemann von Gertrud M. geb. Müller), Randsiedlung 3, in 51588 Nümbrecht, Waldstr. 35

Zum 75. Geb. am 23. 3. 94 Frau Helene THIEL, Hauptstr. 246, in 37589 Kalefeld, Fliederstr. 7

Zum 75. Geb. am 5. 4. 94 Frau Else PAUSE geb. Stumpe, Tschirnhaus 1, in 56070 Koblenz, Neuendorf, Brenderweg 106 b

Zum 70. Geb. am 20. 3. 94 Herrn Joachim HOFFMANNI, Hauptstr. 69 a, in 24148 Kiel, Sören 5

Zum 70. Geb. am 17. 4. 94 Herrn Richard BÜRCEL, An den Brücken 12, in 70184 Stuttgart, Wagenburgstr. 46

Zum 70. Geb. am 11. 4. 94 Frau Marianne FRECHE geb. Feige (Ehefrau von Wilhelm F.), Hauptstr. 27, in 31863 Coppenbrügge, Knickstr. 13

Zum 70. Geb. am 10. 4. 94 Frau Gerda KEIL geb. Kölen, Hauptstr. 100, in 31199 Diekhöfen, Am Geldloch 7

Zum 70. Geb. am 11. 4. 94 Herrn Herbert MARKS, Randsiedlung 4, in 31863 Coppenbrügge

Zum 70. Geb. am 12. 4. 94 Frau Irma SCHMIDTNER geb. Riedel, Hauptstr. 145, in 82377 Penzberg, Friedenstr. 4

Zum 70. Geb. am 1. 4. 94 Frau Hildegard STEIL geb. Reichelt, Hauptstr. 42, in 65582 Aull, Staffeler Str. 20

Zum 70. Geb. am 25. 3. 94 Frau Loni WEGNER geb. Menzel, Hauptstr. 37, in 30519 Hannover, Richartzstr. 17 D

Zum 70. Geb. am 22. 3. 94 Frau Hildegard NEITZEL geb. Langer, Hauptstr. 59, in 37520 Osterode, Baumhofstr. 132

Zum 65. Geb. am 21. 3. 94 Frau Edeltraud FLAMME geb. Jung, in Münchehagen, Krs. Nienburg

Zum 65. Geb. am 28. 3. 94 Herrn Werner KLEIN (Ehemann von Elli geb. Neudeck), Randsiedlung 5, in 57078 Siegen-Geiswald, An der Talkirche 7

Zum 65. Geb. am 24. 3. 94 Herrn Josef LEHMANN, Hauptstr. 209, in NY 13027, 3143 Camberstone Lane, Baldvinsville, USA

Zum 65. Geb. am 28. 3. 94 Herrn Kurt LINDNER, Hauptstr. 155, in 06179 Teutschenthal, Straße der Einheit 55

Zum 65. Geb. am 7. 4. 94 Frau Emma LEUND geb. Hercht (Ehefrau von Fritz F.), Hauptstr. 139, in 95632 Wunsiedel, Theodor-Hauss-Str. 26



Schülerinnen und Schüler der Volksschule Konradsdorf. Die Aufnahme entstand 1932 oder 1933. – Eingesandt von Fritz Seidel, 37589 Kalefeld, Alte Siedlung 31.

Zum 65. Geb. am 9. 4. 94 Herrn Dieter KÖNNICKE, Hauptstr. 201, in 58099 Hagen, Vereinsstr. 13

Zum 65. Geb. am 7. 4. 94 Frau Elly REUER geb. Freund, Hauptstr. 139, in 51379 Leverkusen, Ulrichstr. 8

Zum 60. Geb. am 24. 3. 94 Frau Erna LUDWIG (Ehefrau von Bruno L.), Hauptstr. 173, in 61352 Bad Homburg, Alemannenweg 19

Zum 60. Geb. am 7. 4. 94 Herrn Joachim BÜHN, Hauptstr. 178, in 40474 Düsseldorf, Friedr.-Lau-Str. 21

Zum 60. Geb. am 7. 4. 94 Frau Hildegard BAAR geb. Thunig, Rodeland 2, in 73312 Geislingen/Steige, Katzenlech 38

Zum 55. Geb. am 25. 3. 94 Frau Hannelore SMYKALLA (Ehefrau von Horst S.), Tschirnhaus 3, in 22889 Tangstedt-Willstedt, Dorfring 30 b

Zum 55. Geb. am 18. 4. 94 Frau Waltraud BECKMANN geb. Krause, Hauptstr. 7, in 58313 Herdecke, Herdecker Bach 12

BERICHTIGUNG

In unserer Januar-Ausgabe gratulierten wir Frau Ilse HEIDRICH geb. Prien (Ehefrau von Fritz H.), Hauptstr. 90, in 19059 Schwerin, B.-Brecht-Str. 8 zum 65. Geburtstag. Versehentlich wurde eine falsche Hausnummer angegeben. Die Hausnummer lautet richtig »17«.

KLEINHELMSDORF

Zum 86. Geb. am 29. 3. 94 Herrn Alfred DIENST, in 48249 Dülmen, An der Lehmkuhle 81

Zum 82. Geb. am 26. 3. 94 Herrn Herbert KRETSCHMER, in 33604 Bielefeld, Ludwig-Lepper-Str. 1 a

Zum 79. Geb. am 4. 4. 94 Frau Lenchen MUDEMANN geb. Knoblich, in 48249 Dülmen, Borkener Str. 24

KONRADSDORF

Zum 79. Geb. am 25. 3. 94 Frau Erna HAUPTMANN geb. Sämänn, in 33659 Bielefeld, Kürschnerweg 30

KONRADSWALDAU

Zum 92. Geb. am 30. 3. 94 Frau Malchen HAMPEL geb. Friemelt, in 37431 Bad Lauterberg, Herrenstr. 4

Zum 90. Geb. am 6. 4. 94 Frau Marie-Lise v. PONCET, in 3 Nederburg Laan, 7600 Stellenbosch, Rep. South Africa

Zum 89. Geb. am 28. 3. 94 Herrn Gerhard ZOBEL, in 27478 Cuxhaven, Hohe Lieth 4

Zum 83. Geb. am 5. 4. 94 Frau Elfriede ZOBEL geb. Hähm, in 33609 Bielefeld, Bernhard-Kramer-Str. 10 f

Zum 83. Geb. am 12. 4. 94 Herrn Arthur KROBOTH, in 33613 Bielefeld, Noldestr. 13

Zum 80. Geb. am 12. 4. 94 Frau Lisbeth MENZ geb. Uber, in 32105 Bad Salzuflen, Riestr. 2-4, Seniorenheim

Zum 70. Geb. am 6. 3. 94 Frau Elfriede HEIBER geb. Nickchen, in 33609 Bielefeld, Hagenkamp 16

Zum 65. Geb. am 31. 3. 94 Herrn Kurt TSCHORN, in 09577 Flöha, Wiesenweg 2

Zum 55. Geb. am 7. 4. 94 Herrn Horst ROSEMANN, in 01833 Dührörsdorf, Am Quellenberg 275 c

KOSENDAU

Zum 80. Geb. am 12. 3. 94 nachträglich Frau Lieselotte BÜRCEL geb. Fiebig, in 04924 Bad Liebenwerda, Heinrich-Heine-Str. 39

KREIBAU

Zum 94. Geb. am 25. 3. 94 Frau Ottilie FELDMANN, in 58339 Breckerfeld, Epscheiderstr. 53

Zum 83. Geb. am 10. 4. 94 Herrn Reinhold HEINRICH, in 58339 Breckerfeld, Kleinbahnstr. 15

LEISERSDORF

Zum 80. Geb. am 30. 3. 94 Frau Erna RUBLACK, in 35236 Breidenbach, Wiesenbach, Untere Hardt 10, bei B. Vietze



Das Dorfleben in Schlesien war bescheiden, aber die Dörfer waren gepflegt und boten ein freundliches Bild. Das zeigen auch alte Ansichtspostkarten. G. Seiffert-Nickel, 86470 Thannhausen, Margaretenbrünnerle 9, schickte uns diese Karte von Konradsdorf. Die Aufnahmen hierfür entstanden 1935.

Zum 80. Geb. am 5. 4. 94 Herr Arthur GENEHR, in 99867 Gotha, 18.-März-Str. 33

Zum 77. Geb. am 12. 4. 94 Herr Walter MÖSCHTER, auch Wolfsdorf, in 49525 Lenge-
rich, Freiligrathstr. 6

LOBENDAU

Zum 89. Geb. am 13. 4. 94 Frau Meta WEIST geb. Fischer, in 30161 Hannover, Perl-
str. 9

Zum 83. Geb. am 17. 3. 94 Frau Frieda JESCHKE geb. Scholz, in 28327 Bremen, Neue
Vahr, Bonhoefferstr. 37

Zum 80. Geb. am 23. 3. 94 Frau Hilda THIEL, in 58769 Nachrodt-Einsal, Im Grund

Zum 80. Geb. am 14. 4. 94 Frau Margarete FAY geb. Seliger, in 64287 Darmstadt,
Schwarzer Weg 18 c

Zum 76. Geb. am 10. 4. 94 Frau Dora RAABE geb. Hoffmann, Berg-Lobendau, in
02906 Wilhelmental, Post Niesky 2

LUDWIGSDORF

Zum 81. Geb. am 13. 4. 94 Herr Paul WELSCHLAU, in 32107 Bad Salzuflen, Alten-
hagener Str. 8

Zum 70. Geb. am 2. 3. 94 nachträglich Frau Irmgard MENZEL geb. Legner (Ehefrau von
Wilhelm M.), in 95233 Helmbrechts, Ringstr. 14

Zum 70. Geb. am 14. 4. 94 Frau Elsbeth KÖNIGSMARK geb. Kuhnt, in 3629 Edward-
str. WE, Menngolis/Minner 55418, USA

Zum 65. Geb. am 10. 3. 94 nachträglich Frau Minna SCHWEDES geb. Paul, in 35428 Lang-
göns, Holzheimer Str. 82

Zum 65. Geb. am 5. 3. 94 Frau ZMYSLONY geb. Stumpe, in 48161 Münster, Umlandstr. 6

Zum 65. Geb. am 1. 4. 94 Herr Erich KIEL, Dorfstr. 127, in 06773 Schmerz, Friedensstr. 18

Zum 60. Geb. am 16. 4. 94 Herr Günter FEIGE, in 47269 Duisburg, Im Knick 22

Zum 50. Geb. am 9. 3. 94 Herr Günther WOLF, in 48891 Vreden, Hermann-Löns-Weg
10

Das Fest der Silbernen Hochzeit feiern am 2. 4. 94 Herr Klaus WINKLER und seine Frau
Monika geb. Lengfeld, in 33609 Bielefeld, Ha-
genkamp 23.

Wir gratulieren recht herzlich und wünschen für die weitere gemeinsame Zukunft alles Gute.

MÄRZDORF

Zum 70. Geb. am 10. 4. 94 Frau Margarethe LASCH geb. Anders, in 53639 Königswinter,
Mittelweg 5



Die Eheleute Baier, Leverkusen, feiern am 1. April 1994 Goldene Hochzeit.

Das Fest der Goldenen Hochzeit feiern am 1. 4. 94 Herr Adolf BAIER und seine Frau Trude geb. Schönfelder, OT Moschendorf, in 51371
Leverkusen-Hitdorf, Hitdorfer Str. 315.

Wir gratulieren recht herzlich und wünschen alles Gute für die weiteren gemeinsamen Jahre.

MICHELSDORFER VORWERKE

Zum 76. Geb. am 17. 4. 94 Frau Erna DULAS geb. Kobelt (genannt Kron-Erna), auch Göllschau, in 31141 Hildesheim, Schnei-
demühler Str. 22 G



Innenraum der ev. Kirche Märzdorf. Anlässlich der Glockenweihe Ostern 1937 entstand diese Aufnahme. – Eingesandt von Elfriede Scholz geb. Wiedermann, 24848 Kropp, Lindenweg 14.

MODELSDORF

Zum 85. Geb. am 9. 3. 94 Herr Erich DIETZE, in 90409 Nürnberg, Virchowstr. 3

Zum 84. Geb. am 30. 3. 94 Herr Kurt DIETZE, in 90478 Nürnberg, Schultheißallee 5

NEUDORF AM GRÖDITZBERG

Zum 86. Geb. am 20. 4. 94 Frau Frieda ERNST, in 39288 Burg bei Magdeburg, Grün-
str. 13 d

Zum 84. Geb. am 2. 4. 94 Herr Herbert TIETZE, in 08491 Netzschkau, Schönsichtweg
6

Zum 84. Geb. am 19. 4. 94 Frau Liesbeth HÄBER geb. Weigel, in 47804 Krefeld, Markt-
str. 328

Zum 81. Geb. am 3. 4. 94 Frau Frieda WOSCHÖTZKI geb. Zingel, in 31582 Nien-
burg, Am Neuen Krug 14

Zum 79. Geb. am 29. 3. 94 Frau Erna KERBER geb. Fiebig, auch Pilgramsdorf, in
57319 Bad Berleburg-Girkhausen, In der Ode-
born 35

Zum 75. Geb. am 16. 3. 94 Frau Else WAGNER geb. Priesner, in 37434 Rhumspringe,
Kirchberg 1

NEUKIRCH/KATZBACH

Zum 99. Geb. am 29. 3. 94 Frau Johanna NOACK, in 31134 Hildesheim, Langer Hagen
39

NEUKIRCH-ROSENAU

Zum 82. Geb. am 22. 3. 94 Frau Elfriede ZAHN geb. Hürdler, in 95326 Kulmbach,
Schindhelmsleite 3

PETERSDORF

Zum 85. Geb. am 1. 4. 94 Herr Alfons SPEER, in 34134 Kassel, Eugen-Richter-Str. 21

PILGRAMSDORF

Zum 92. Geb. am 4. 4. 94 Frau Minna HOLZBECHER, in 31180 Giesen/Ahrbergen,
Waldstr. 12

Zum 85. Geb. am 21. 3. 94 Herr Paul KAMBACH, in 65462 Ginsheim-Gustavsburg,
Altenh. Bebelstr. 36

Zum 79. Geb. am 29. 3. 94 Frau Erna KERBER geb. Fiebig, auch Neuwiese, in 57319
Bad Berleburg-Girkhausen, In der Odeborn 35

POHLSDORF

Zum 88. Geb. am 26. 3. 94 Frau Ernestine HAMPEL, in 32816 Schieder-Schwalenberg,
Wienkeweg 23

Zum 70. Geb. am 16. 3. 94 Frau Marianne BROICH geb. Scholz (Scholz-Mühlc), in 41065
Mönchengladbach, Falkenstr. 32

POHLSWINKEL

Zum 96. Geb. am 3. 4. 94 Frau Emma FIEBIG geb. Menzel, in 06918 Elster-Elbe,
Feldstr. 2



Am 12. Juni 1993 anlässlich des Pilgramsdorfer Treffens in Müllenbach entstand diese Aufnahme. – Eingesandt von Gerda Böhmer geb. Kühn, 08209 Auerbach, K.-Kollwitz-Str. 7.

PROBSTHAIN

Zum 94. Geb. am 29. 3. 94 Herrn Oswald GÖHLICH, in 31622 Gadesbünden, Krs. Nienburg

Zum 91. Geb. am 14. 4. 94 Frau Martha KLEMM geb. Menz, in 01587 Riesa, An der Gasanstalt

Zum 84. Geb. am 14. 3. 94 Frau Herta REUNER geb. Steiner, derzeitige Anschrift unbekannt

Zum 83. Geb. am 9. 4. 94 Frau Hildegard KNOBLOCH geb. Dunkel, in 88662 Überlingen, Nussdorf, Zur Forelle 34

Zum 81. Geb. am 7. 4. 94 Herrn Arthur BUHL, in 01917 Kamenz/Sa., A.W.G.-Block 4

Zum 79. Geb. am 14. 4. 94 Frau Frieda FUCHS, in 02894 Mengelsdorf/Görlitz

Zum 78. Geb. am 3. 4. 94 Frau Hildegard SCHWARZ geb. Krebs, in 37197 Hattorf, Förstergasse 1 a

Zum 77. Geb. am 25. 3. 94 Frau Frieda HELLBIG, in Kerbek/Eskelsen, Blücherstr. 13

Zum 77. Geb. am 25. 3. 94 Frau Frieda SEIDEL geb. Thiemt, in 37197 Hattorf, Luisenstr.

Zum 76. Geb. am 22. 3. 94 Frau Hildegard KARRASCH geb. Heidrich, in 21465 Reinbek, Kolbergerweg 16

Zum 70. Geb. am 25. 3. 94 Herrn Alfred RAUN, Oyershausen/Alfeld

Zum 70. Geb. am 26. 3. 94 Frau Emmi RENNER, in 29683 Dorfmark, Leerenstr. 20

Zum 70. Geb. am 3. 4. 94 Frau Wanda OVERESCH geb. menzel, in 48565 Burgsteinfurt, Kohlstrunk 13

Zum 65. Geb. am 3. 4. 94 Herrn Heinz STEPHAN, in 01589 Riesa, Humboldtstr. 36

Zum 60. Geb. am 29. 3. 94 Frau Ursula MENZEL geb. Rudolph, in 49525 Lengerich, Rote Erde 23

Zum 60. Geb. am 22. 3. 94 Frau Ruth EGGERS geb. Seifert, in 37534 Eisdorf, Grasweg 8

Zum 60. Geb. am 19. 4. 94 Herrn Werner HAINKE, in 49716 Hensen/Nienburg

Zum 55. Geb. am 23. 3. 94 Frau Ursula WEIDMANN, in 93073 Neutraubling, Königsberger Str. 4

Zum 50. Geb. am 10. 4. 94 Frau Ruth WEIDMANN, in 44627 Herne, Heroldstr. 33

REICHWALDAU

Zum 79. Geb. am 23. 3. 94 Herrn Alfred MATTERN, in 99752 Bleicherode/Harz, Hauptstr. 147

Zum 78. Geb. am 21. 3. 94 Frau Hildegard EXNER geb. Hoffmann, in 31608 Marklohe, Stettiner Weg 4

Zum 65. Geb. am 15. 3. 94 Herrn Kurt DRESCHER, in 21745 Hemmoor, Holzstr. 10

Zum 65. Geb. am 24. 3. 94 Frau Gerda AXT geb. Brinnig, in 06110 Halle, Albert-Schmidt-Str. 5

REISICHT

Zum 85. Geb. am 1. 4. 94 Frau Berta WÄTZHOLD geb. Frenzel, Nr. 126, in 91257 Pegnitz, Robert-Koch-Str. 7

Zum 82. Geb. am 9. 4. 94 Frau Gertrud STEER geb. Platner, Nr. 3, in 14822 Brück

Zum 80. Geb. am 11. 4. 94 Herrn Alfred WINKLER (Ehemann von Ida Goldbach), Nr. 71, in 92637 Weiden, Hopfenweg 32

Zum 79. Geb. am 3. 3. 94 nachträglich Frau SCHÖPE geb. Becker, Nr. 54, in 51103 Köln, Remscheider Str. 17

Zum 76. Geb. am 17. 4. 94 Frau Erna DULAS geb. Kobelt, Nr. 39, in 31141 Hildesheim, Schneidemühler Str. 22 g

Zum 75. Geb. am 18. 4. 94 Frau Gertrud KASCHNER geb. Jentsch, Nr. 95, in 98617 Meiningen, Lindenallee 1

Zum 70. Geb. am 22. 3. 94 Frau Gertraude GUTSCHE geb. Zänisch, Nr. 56, in 65555 Limburg/Lahn, Holzheimer Str. 43

Zum 70. Geb. am 24. 3. 94 Frau Irmgard KROH geb. Schiller, Nr. 153, in 31855 Dehmke 31 über Hameln

Zum 70. Geb. am 28. 3. 94 Frau Margarete REIMANN, Nr. 145, in 91257 Pegnitz, Blumenstr. 10

Zum 70. Geb. am 29. 3. 94 Frau Gerit JÄSCH geb. Schranz, Nr. 102, in 06295 Hedersleben, Goldgasse 3

Zum 60. Geb. am 24. 3. 94 Frau Margarethe KUNZE geb. Jäsch, Nr. 102, in 06295 Oberrißdorf über Eisleben

Zum 60. Geb. am 11. 4. 94 Frau Ingeborg BLÜMLEIN geb. Winkler, Nr. 41, in 90478 Nürnberg, Findelwiesenstr. 36

Zum 50. Geb. am 8. 4. 94 Herrn Reinhard JOHN, Nr. 21, in 82131 Gauting, Bergstr. 28

Liebe Reisichter,

am 28. und 29. Mai 1994 treffen wir uns in Engelskirchen. Über rege Beteiligung würden wir uns sehr freuen.

Erika Frankowski geb. Herda

Aggerufer 8, 51766 Engelskirchen

RIEMBERG

Zum 76. Geb. am 22. 3. 94 Frau Charlotte SEIDEL geb. Friebe, in Kirchdorf, Kufsteiner Str. 28

RÖVERSDORF

Zum 84. Geb. am 28. 3. 94 Frau Elisabeth FISCHER geb. Seifert, in 33602 Bielfeld, Rohrteichstr. 65

Zum 78. Geb. am 14. 4. 94 Herrn Martin POLST, in 49525 Lengerich, Niggerböwersweg 53

Zum 76. Geb. am 9. 4. 94 Frau Lotte SOMMER geb. Rudolph, in 50259 Pulheim-Stommelen, Am Trappenbruch 11

SCHNEEBACH

Zum 80. Geb. am 9. 4. 94 Herrn Richard SEIFERT, in 53757 St. Augustin, Im alten Garten 5

SCHÖNWALDAU

Zum 87. Geb. am 22. 3. 94 Frau Lotte PÄTZOLD geb. Hoffmann, in 48336 Sassenberg, Tondorfstr. 28

Zum 86. Geb. am 5. 4. 94 Herrn Alfred MAIWALD, in 31162 Bad Salzdetfurth, OT Bodenurg, Schäferweg 26

Zum 81. Geb. am 21. 3. 94 Frau Maria BERNER geb. Rosenberg, auch Kauffung, in 06366 Köthen, Baasdorfer Str. 20

Zum 77. Geb. am 3. 4. 94 Frau Herta KREBS, in 33609 Bielefeld, Steubenstr. 13

Zum 70. Geb. am 31. 3. 94 Frau Helga SCHUSTER geb. Knobloch, in 26419 Schortens, Auf den Flaggen 5

STRAUPITZ

Zum 89. Geb. am 12. 4. 94 Frau Bertha STEINBRECHER, in 31167 Bockenem-Upstedt, Hangstr. 13

Zum 84. Geb. am 8. 4. 94 Frau Berta BENEDIX, in 12163 Berlin, Lepsiusstr. 61

Zum 82. Geb. am 4. 4. 94 Herrn Erwin FRIEBE, in 38723 Seesen (Mechtshausen), Am Schäferfeld 10

TIEFHARTMANNSDORF

Zum 90. Geb. am 19. 4. 94 Frau Martha TÖPLER geb. Günther, in 31613 Wietzen b. Nienburg

Zum 89. Geb. am 7. 4. 94 Frau Lina RUDOLPH geb. Neumann, in 09548 Kurort Seiffen, August-Bebel-Str. 2

Zum 87. Geb. am 19. 4. 94 Frau Emma MENZEL geb. Geisler, in 31582 Langendamm ü. Nienburg, Kolberger Str. 5

Zum 85. Geb. am 22. 3. 94 Frau Klara BIEDER geb. Friebe, Kretscham, in 26655 Westerstede, Von-Witgen-Str. 3

Zum 85. Geb. am 3. 4. 94 Herrn Alfred MATTERN, in 49688 Lastrup, Aternstr. 8

Zum 80. Geb. am 25. 3. 94 Frau Frieda NIXDORF geb. Schön (Ratschin, auch Hohenliebenthal-Johannisthal), in 58840 Plettenberg, Oestertal 43

Zum 80. Geb. am 27. 3. 94 Frau Anna WEINHOLD geb. Zingel, in 31241 Ilsede, Breite Str. 18

Zum 79. Geb. am 2. 4. 94 Frau Margarete WÜLLENWEBER geb. Erkenberg, in 65428 Rüsselsheim, Paul-Hessemer-Str. 28

Zum 78. Geb. am 12. 4. 94 Frau Helene KAHL geb. Münster, auch Schönau, in 48153 Münster, Friedrich-Ebert-Str. 150

Zum 78. Geb. am 16. 4. 94 Frau Margarete RIESEL geb. Ilgner, in 31592 Stolzenau, Stettiner Str. 3

Zum 76. Geb. am 26. 3. 94 Frau Else WEIGT geb. Mäuer, in 33615 Bielefeld, Jakob-Kaiser-Str. 17

Zum 76. Geb. am 20. 4. 94 Frau Frieda REINHARDT geb. Raupach, in 12107 Berlin, Tauernallee 74

Zum 70. Geb. am 8. 4. 94 Frau Hildegart KUTZNER geb. Will (Ehefrau von Kurt K.), in 35041 Marburg, Mühlenbachweg 6

Zum 70. Geb. am 12. 4. 94 Herrn Erich FROMMHOLD, in 21787 Oberndorf, Ahrensfluchtermoor 10

Zum 65. Geb. am 29. 3. 94 Herrn Werner SCHWAIZ, in 12 Paly RD RR 9, Quesnel B.C., V2J - 3H2, Kanada

Zum 65. Geb. am 1. 4. 94 Frau Erika BÖRNER geb. Müller, in 33607 Bielefeld, Ziegelstr. 13

Zum 55. Geb. am 4. 4. 94 Herrn Christoph Graf VITZTHUM v. ECKSTÄDT, in 91096 Möhrendorf-Kleinseebach, Heideweg 5

Zum 50. Geb. am 6. 4. 94 Herrn Gottfried ZOBEL (Ratschin-Siedlung), in 32657 Lemgo, Dewitzstr. 16

ULBERSDORF

Zum 81. Geb. am 14. 4. 94 Frau Frieda FUCHS geb. Förster, auch Wilhelmsdorf, in 73110 Hattenhofen, Frühlingstr. 14

Zum 70. Geb. am 29. 3. 94 Herrn Walter BREUER, Niederdorf, in 27211 Neubruhhäusen, Fasanenweg 2

Zum 60. Geb. am 25. 3. 94 Herrn Ernst SCHOLZ, in 47199 Duisburg, Am Nellenberg 4

WILHELMSDORF

Zum 85. Geb. am 7. 4. 94 Frau Hedwig HERRMANN geb. Rothe, in 84036 Kumbhausen, Ahornstr. 31

Zum 85. Geb. am 8. 4. 94 Frau Frieda SCHOLZ geb. Hoberg, in 06188 Braschwitz, Brunnenstr. 23

Zum 81. Geb. am 31. 3. 94 Herrn Dr. Gottfried SCHÖNFELDER, in 88046 Friedrichshafen, Hans-Böckler-Str. 4

Zum 81. Geb. am 14. 4. 94 Frau Frieda FUCHS geb. Förster, auch Ulbersdorf, in 73110 Hattenhofen, Frühlingstr. 14

Zum 70. Geb. am 7. 4. 94 Frau Erna KOPP geb. Böhm, in 65187 Wiesbaden, Hambacher Str. 21

Zum 70. Geb. am 5. 4. 94 Frau Erna WACHSMANN geb. Stoll, in 45327 Essen, Farenbroich 2

Zum 65. Geburtstag Frau Hertha BERNDT geb. Menzel, in 02906 Horsa, Petershainer Weg 23

WITTGENDORF

Zum 94. Geb. am 12. 4. 94 Frau Frieda KUNZENDORF, in 45663 Recklinghausen, Ringofenstr. 28

Zum 92. Geb. am 5. 4. 94 Frau Irene POHL geb. Seifert, in 02991 Laubusch, Mühlenstr. 9

Zum 81. Geb. am 2. 4. 94 Frau Hildegard ERTEL, in 44287 Dortmund, Schweizer Allee 105

Zum 80. Geb. am 12. 4. 94 Herrn Kurt HEINRICH, in 59439 Holzwickede, Karlstr. 7

Zum 65. Geb. am 7. 4. 94 Frau Christa HORN geb. Siemer, in 58730 Fröndenberg, Ostbürener Str. 75

Zum 55. Geb. am 3. 4. 94 Herrn Herbert HÖFIG, in 59077 Hamm, Seeschwalbenweg 6

Zum 55. Geb. am 23. 2. 94 nachträglich Frau Erika TALKE, in 24534 Neumünster, Altonaer Str. 83

WOITSDORF

Zum 70. Geb. am 15. 2. 94 nachträglich Frau Anneliese BRUNZEL geb. Dunkel, in 15537 Erkner, Drosselstieg 12

Zum 60. Geb. am 12. 4. 94 Frau Ilse SCHOBESS geb. Walter, in 06120 Halle, Eigene Scholle 23

WOLFSDORF

Zum 77. Geb. am 12. 4. 94 Herrn Walter MÖSCHTER, auch Leisersdorf, in 49525 Lengerich, Freiligrathstr. 6

Zum 75. Geb. am 1. 4. 94 Frau Elisabeth GOLDMANN geb. Scholz, in 02826 Görlitz, Emmerichstr. 68

ZOBTEN/KR. LÖWENBERG

Zum 70. Geb. am 4. 4. 94 Frau Gerda SCHÄFER, in 39524 Schönhausen, Wiesengrund 4

OHNE ORTSANGABE

Zum 91. Geb. am 19. 4. 94 Frau Emma HALLMANN, ohne Anschrift

Zum 83. Geb. am 20. 3. 94 Frau Hedwig FREUDENBERG, ohne Anschrift

Geburtstage!

Immer wieder erreichen uns enttäuschte Anrufe oder Briefe von Heimatfreunden, die ihren Geburtstag in der Gratulationsliste unserer Zeitung vermißten.

Wir möchten an dieser Stelle nochmal auf folgendes hinweisen:

1. Veröffentlicht werden **alle uns rechtzeitig mitgeteilten Geburtstage** wie 50., 55., 60., 65., 70. und 75. Geburtstage. Ab dem 75. Geburtstag erfolgt die Veröffentlichung dann wieder jedes Jahr.

2. Wir sind auf die Informationen durch unsere Heimatfreunde angewiesen, wenn ein »runder« Geburtstag bevorsteht!

Wir führen eine Kartei mit über 10.000 Karten und wir sind leider nicht in der Lage, diese zu jeder Ausgabe nach den sog. runden Geburtstagen durchzusehen.

Bitte informieren Sie uns **spätestens 3 Wochen vor dem Ereignis**, damit eine Veröffentlichung termingerecht erfolgen kann.

Wir würden uns freuen, wenn dieser Hinweis von allen gelesen würde, damit es nicht immer wieder zu Unstimmigkeiten kommt. Vielen Dank!

Ihre

**GOLDBERG-HAYNAUER
HEIMATNACHRICHTEN**

Das 20. Heimatkreistreffen in Solingen

wird am Wochenende des
14./15. Mai 1994

in unserer Patenstadt Solingen stattfinden. Dieses Datum bitten wir bei der Planung von Ortstreffen zu berücksichtigen.



UNSERE TOTEN

SCHÖNAU/KATZBACH

ROSSI, Helene geb. Obst, Burgplatz 5, in 63303 Dreieich, Offenbacher Str. 31 A, am 6. 2. 94, 78 Jahre

ADELSDORF

KIESE, Marie geb. Lessig, 06618 Alt-Flemmingen, Nr. 32, am 13. 2. 94, 88 Jahre

GÖLLSCHAU

GEISLER, Gertrud geb. Freiberg, 38239 Salzgitter, Schützenstr. 15, am 9. 1. 94, 96 Jahre

GRÖDITZBERG

MACHURIG, Selma geb. Preiß, 59063 Hameln, Werler Str. 123, am 29. 1. 94, 82 Jahre

SCHNEIDER, Else geb. Kunze, 86911 Dissen/Ammersee, Wohnstift Augustinum, am 28. 1. 94, 95 Jahre.

Unsere älteste Gröditzbergerin hat uns für immer verlassen. Nach Vollendung des 95. Lebensjahres ist Frau Else Schneider am 28. Januar 1994 nach langer Leidenszeit im Wohnstift Augustinum gestorben.

Else Schneider war verheiratet mit dem Gröditzberger Lehrer und Kantor Oswald Schneider. Sie waren beide der Musik und dem Gesang verbunden und prägten das Leben in Gröditzberg bis der Einmarsch der »Roten Armee« allem ein Ende setzte. Nach der Ermordung ihres Mannes Oswald Schneider durch die polnische Miliz am 1. 3. 1946 im Keller der Volksschule Goldberg mußte sie – wie viele andere – 1946 die Heimat verlassen.

Als sich Jahre danach ein Häufchen Gröditzberger zusammenfand zu einem Treffen – organisiert von Herbert Schramm – war immer dabei: Frau Else Schneider.

Bei den Überlegungen, wie es mit unseren liebgewonnenen Gröditzberger Tagen weitergehen sollte, wirkte Frau Else Schneider beschwörend auf uns ein, in dem Bestreben, die Gröditzberger zusammenzuhalten, nicht nachzulassen.

Da sie wegen ihrer schweren Krankheit nicht mehr an unseren Treffen teilnehmen konnte, übermittelte sie uns alle guten Wünsche.

Für uns wird es eine Verpflichtung sein, weiterhin Zusammenkünfte zu organisieren und auch durchzuführen, solange Gröditzberger und der Wille dazu vorhanden sind.

Hans Steinhage

Diesen Nachruf hatten wir bereits in unserer Februar-Ausgabe veröffentlicht. Wegen einiger Unstimmigkeiten haben wir ihn noch einmal abgedruckt.

RÜPPRICH, Heinz, 59555 Lipstadt, Barbarossastr. 40, am 11. 2. 94, 61 Jahre

HARPERSDORF

RÜFFER, Emmi geb. Waidt, in 31319 Sehnde, Wilhelm-Kaune-Weg 26, am 1. 2. 94, 57 Jahre

HERMSDORF/KATZBACH

BERGER, Alfred, 56743 Mending, Wullstr. 26, am 17. 2. 94, 74 Jahre

KAUFFUNG

KÖNIG, Helene geb. Bruchmann, Hauptstr. 190, in 30952 Ronnenberg-Weetzen, Ostlandstr. 18, am 23. 1. 94, 82 Jahre

FRENZEL, Elisabeth geb. Linke, 15562 Rüdersdorf, Herrmannstr. 15, am 28. 1. 94, 83 Jahre

SCHIEFER, Martha, in 94107 Untergriesbach, Spechting 10, am 4. 2. 94, 77 Jahre

MENZEL, Wilhelm, Am Bahnhof 5, in 24214 Gettorf, Kirchhofsallee 21 b, etwa 1988 verstorben

NEUDORF AM GRÖDITZBERG

AISCH, Bruno, 36469 Tiefenort, K.-Marx-Str. 17, am 4. 2. 94, 82 Jahre

NEUKIRCH-ROSENAU

HELBIG, Liesel (Dreimädel-Haus), 27476 Cuxhaven-Sahlenburg, am 23. 12. 93, 85 Jahre

PROBSTHAIN

KONRAD, Frieda, 42929 Wermelskirchen, Thomas-Mann-str. 30, am 22. 1. 94, 84 Jahre

WENDE, Selma, 49525 Lengerich, Osterkampskamp 40, am 19. 2. 94, 85 Jahre

REICHWALDAU

HARTMANN, Else geb. Pilz, 64289 Darmstadt, Eckhardstr. 27, am 30. 11. 93

SCHÖNFELD

KAISER, Wilhelm, 31157 Sarstedt, Ostlandstr. 3, am 31. 1. 94, 87 Jahre

WEINHOLD, Peter, 31188 Holle, Bahnhofstr. 21, am 17. 1. 94, 48 Jahre

TIEFHARTMANNSDORF

MÜLLER, Richard, 21765 Nordleda, Kampen 25, am 15. 3. 94, 74 Jahre

KLOSE, Anneliese geb. Dittmann, 71706 Markgröningen, Helenenstr. 11, am 12. 2. 94, 76 Jahre

LANGER, Erna geb. Wehner (Ehefrau von Helmuth L.), auch Hundorf, in 33649 Bielefeld, Wilfriedstr. 42, am 1. 3. 94, 73 Jahre

Gesucht wird

**Nr. 149**

Die Aufnahme zeigt eine Gruftkapelle in Haynau auf dem alten katholischen Friedhof.

Wem gehörte sie, evtl. der Familie Gartenschläger?

Wer kann mir das Buch »Das Turmgespenst von Goldberg« gegen Bezahlung überlassen?

Nachricht erbeten an **Lydia Kuhlmann geb. Stainke, 58454 Witten, Himmelostr. 11, Tel. 0 23 02 / 4 79 91.**

Neue Anschriften

GOLDBERG

FISCHER, Herta geb. Seemann (Bäckerei),
Liegnitzer Str. 36, 51711 Königs-Wusterhausen,
Gerhart-Hauptmann-Str. 26

WITTMER, Ilse geb. Hering, 40789 Mon-
heim, Ann-Frank-Str. 21

HAHN, Helmut, Obertor, 15236 Frankfurt/
Oder, Traubenweg 1

HAHN, Margarete, 15230 Frankfurt/Oder,
An der Alten Universität 8

HAYNAU

BRUSSIG, Else geb. Eckert, 78166 Donau-
schingen, Altenheim St. Michael, Prinz-Fritzi-
Allee 1

LANGFELD, Frieda, 27324 Eystrup, Am
Kesselbergweg 35

SCHÖNAU/KATZBACH

ZOBEL, Gertrud (Weirauch), Hirschberger
Str., 99706 Sondershausen, Ulrich-v.-Hütten-
Str. 5

JANSEN, Alma geb. Opara, Ring 35, 42699
Slingen, Merscheider Str. 81

GRÖDITZBERG

STENNER, E., 59597 Erwitte, Birkenweg 7
PEIPE, Else, 01326 Dresden, Schulweg 2

HERMSDORF/KATZBACH

BREITKREUZ, Harry, 06618 Naumburg,
Lepsiusstr. 35

HUNDORF

LIEBIG, Emilie, 51743 Gummersbach,
Karlsbader Str. 7, bei Fam. Gerhard Liebig

KONRADSWALDAU

GROSSMANN, Erna geb. Beer, 02708
Löbau, Oclsa 55

LEISERSDORF

BAUM, Käte geb. Heilgans, 69427 Mudau,
Goethestr. 2 (in unserer Januar-Ausgabe wurde
versehentlich eine falsche Straßenbezeichnung
veröffentlicht)

LOBENDAU

WEIST, Meta, 30625 Hannover, Dorfmark-
hof 10, bei Fam. Gerlach

LUDWIGSDORF

KEIL, Erich, Dorfstr. 127, in 06773 Schmerz,
Friedensstr. 18

SCHÖNBORN, Helene geb. Keil, Nr. 127, in
06809 Roitzsch, Am Molkereiteich 5

URBAN, Kurt, 42719 Solingen, Wiedenho-
ferstr. 22

NEUKIRCH/KATZBACH

REDLICH, Erna geb. Schöps, 83088 Kie-
fersfelden, Rosenheimer Str. 138, Altersheim
St. Peter

PRAUSNITZ

BALTZER, Lieselotte geb. Schneider,
18209 Bad Doberan, Dammchausee 17

PROBSTHAIN

BIERMANN, Johanna geb. Frommhold,
31622 Heemsen, Lichtenmoor 12

REISICHT

FEX, Gerda geb. Kuhnert, 98634 Oberweid,
Altgasse 3

SCHELLENDORF

QUÄGBER, Martin, 15326 Lebus, Schiller-
weg 6

SCHÖNWALDAU

KLOSE, Else, 25842 Lütjenholm, Dorfstr. 18

TIEFHARTMANNSDORF

GLEICHMANN, Gerda, 98673 Eisfeld,
Schwarzburger Str. 6

ULBERSDORF

FABEL, Elisabeth, 35623 Lahau, Bachgär-
ten 1

WOITSDORF

FREMDLING, Erika geb. Bunzel, 53177
Bad Godesberg, Winterstr. 13

FAMILIEN- NACHRICHTEN

Für die vielen Gratulationen und Aufmerksamkeiten anläß-
lich meines

80. GEBURTSTAGES am 18. 1. 1994

danke ich allen von nah und fern recht herzlich.

Olga Kühn geb. Leßmann
früher Kosendau und Ulbersdorf

52224 Stolberg/Rhld., Am Kalkofen 12

*Dein gutes Herz hat aufgehört zu schlagen,
Du wolltest doch so gerne bei uns sein,
Gott, hilf uns, diesen Schmerz zu tragen,
denn ohne Dich wird vieles anders sein.*

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Ab-
schied von unserer lieben guten Mutter,
Schwiegermutter, Oma, Uroma und
Schwägerin

Elly Jahn

verw. Söhnel, geb. Renner

früher Adelsdorf-Leisersdorf

Unsere liebe Mutter starb nach kurzer
Krankheit im Alter von 89 Jahren.

In stiller Trauer:

**Herbert Söhnel
und alle Anverwandten**

Mannheim
76879 Bornheim, Gartenstraße 11

Mit Gottes Gnade verschied am 6. Februar 1994, weit von
Schönau/K. entfernt, nach langem, mit Geduld ertragenem
Leiden meine liebe Frau, Mutter, Tante und Cousine

Helene Rossi

geb. Obst

* 28. Mai 1915

früher Schönau/K., Burgplatz 5

Für die Familie
in tiefer Trauer:

Hans Rossi

63303 Dreieich, Offenbacher Straße 31 A

Nach einem erfüllten Leben und kurzer, schwerer Krank-
heit rief Gott meinen lieben Mann, unseren guten Vater und
Großvater

Reichsbahnoberinspektor i. R.

Bruno Aisch

* 6. 9. 1911 † 4. 2. 1994

früher Neudorf am Gröditzberg

heim in die Ewigkeit.

In Dankbarkeit nehmen Abschied:

Hildegard Aisch geb. Hasse

**Dr. Winfried Aisch
und Ehefrau Rita**

**Dipl.-Ing Christoph Aisch
und Ehefrau Angelika**

**Seine Enkel
Stephanie, Markus, Johannes,
Monika und Michael**

36469 Tiefenort,
Frankenberg, Regensburg, den 4. 2. 1994

Die Beerdigung fand am 8. Februar 1994 in Tiefenort statt.

Absender: **H 3309 E**
Goldberg-Haynauer Heimatnachrichten
Hans-Dietrich Bittkau
Postfach 68 01 55, 30607 Hannover

Herrn 51/04147 / 171
HEYLAND SIEGFRIED

GERH.-HAUF MANN-STR. 7

31582 Lienenburg

Seite 48

GOLDBERG-HAYNA

Nr. 45/3



INSERTATE
in den
**GOLDBERG-
HAYNAUER
HEIMAT-
NACHRICHTEN**
informieren alle
Heimatsfreunde!

*Bescheiden war dein Leben
und fleißig deine Hand,
Frieden hat dir Gott gegeben,
ruhe sanft und habe Dank.*

Helene König
geb. Bruchmann

* 7. 10. 1911 in Kauffung/Schlesien
† 23. 1. 1994 in Ronnenberg/Hannover

früher Bahnhof Josephinenhütte/Rsgb.

In stiller Trauer,
im Namen aller Angehörigen:

Gotthard Bruchmann

30925 Ronnenberg-Weetzen, Ostlandstraße 18

*Meine Kräfte sind zu Ende,
nimm mich, Herr,
in Deine Hände.*

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von unserer lieben Mutter, Schwiegermutter, Urgroßmutter, Schwägerin und Tante

Lina Machurig
geb. Preiß

* 4. 5. 1911 † 29. 1. 1994

früher Gröditzberg

Wir gedenken ihrer:

Peter und Herta Blüggel
geb. Machurig

**Eberhard und
Gerda Janiszewski**
geb. Machurig

**Enkel, Urenkel
und Anverwandte**

59063 Hamm, Werder Straße 123
Traueranschrift:
P. Blüggel, Krokusweg 8, 59063 Hamm

Die Beisetzung fand in aller Stille statt.

SOMMER'S BUSREISEN

59494 Soest · Windmühlenweg 29 a · Tel. + Fax (0 29 21) 7 32 38

Breslau, Liegnitz, Goldberg, Waldenburg, Hirschberg und Krummhübel:
– monatlich von Februar bis September –

Marienburg, Königsberg, Rauschen, Insterburg, Rossitten und Allenstein:
25. 3. 94 bis 31. 3. 94 + 12. 8. 94 bis 18. 8. 94

Über 20 Jahre Manthey Exklusivreisen

Bus-, Schiff- und Flugreisen

Baltikum: Wilna – Kaunas – Riga – Reval

Königsberg

Unsere Vertragshotels sind
das gepflegte und ansprechende »Tschejka«
und in zentraler Lage das Hotel »Kaliningrad«

Direktflüge: Hannover - Königsberg
Düsseldorf - Königsberg
Hannover - Polangen

2 x wöchentlicher Busverkehr

Rauschen - Cranz - Insterburg - Gumbinnen
Haselberg - Ebenrode - Trakehnen
Memel - Schwarzort - Nidden

Ostpreußen - Pommern - Schlesien

Breslau - Hotel Wroclaw, Liegnitz - Hotel Coprum,
Hirschberg - Hotel Jel. Gora

Ober-Schreiberhau - Hotel Mauritius,
Waldenburg - Hotel Sudety, Glatz - Hotel Sana,
Oppeln - Hotel Opole, Neisse - Hotel Piast,
Kattowitz - Hotel Silesia

Termine: 06. 05. – 10. 05. 94, 25. 07. – 21. 07. 94

Preisgünstige Gruppenreisen ab 10 Personen
zu allen Katalogterminen.

Reisekatalog - Beratung - Buchung - Visum

Greif Reisen  **A. Manthey GmbH**

Universitätsstraße 2 · 58455 Witten-Heven

Tel.: 02302/24044 · Fax 02302/25050 · Telex 8229039

Herausg.: H.-D. Bittkau, Zeitungsverlag »Goldberg-Haynauer Heimatnachrichten«, Postfach 68 01 55, 30607 Hannover, Tel. 05 11/58 12 20, Telefax 05 11 / 9 58 59 58. Schriftleitung: Hans-Dietrich Bittkau. — Erscheinungsweise: Monatlich 1 x – am 15. — Anzeigenschluß: 12 Tage vor Erscheinungsdatum. — Einsendeschluß: für Geburtstage und Familiennachrichten 3 Wochen vor Erscheinen. — Bestellungen: Direkt beim Verlag und bei allen Postämtern der Bundesrepublik möglich. — Bezugsgeld: Jährlich DM 48,- (einschl. Postzustellgebühr und 7% MwSt.), im voraus zu zahlen. Anzeigenpreis: Für die 1spaltige 1-mm-Anzeige DM 1,05 zuzügl. MwSt. Familienanzeigen: Für die 1spaltige Anzeige DM 0,90 zuzügl. MwSt. ausgenommen Werbemittler, auf Anfrage. — Konten: Postgirokonto Hannover 499 233-300 (BLZ 250 100 30) - Hans-Dietrich Bittkau, Hannover, Wilh.-Tell-Str. 2. — Druck: Druckerei Wolf GmbH, Isernhagen. — Beiträge, die mit dem Namen des Verfassers oder seinen Initialen gekennzeichnet sind, stellen die Meinung des Autors, nicht aber unbedingt die Meinung der Redaktion dar. — Manuskripteinsendungen: Ohne Rückporto kann eine Rücksendung nicht erfolgen. — Abbestellungen: Nur halbjährlich im voraus zum 30. Juni bzw. 31. Dezember möglich.